



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 142 (1931)

454 (1.10.1931) Abendblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-360432

Neue Mannheimer Zeitung

Bezugepreifet Durch Trager fret haus monatlich RR. 3,--, in unferen Gefchätistellen abgebolt RR. 2,50, burch bie Polt RR. 3,-ausliglich Bultellgebühr. - Abbolftellen: Balbhofftraße 6, Groupringenftrafe 42, Schwedingerftraße 19/20, Beerfelbftraße 18, No Griedrichirofte 4. Fe Banptitrafe 68, W Oppaner Strafe 8, So Puifenftrage 1. - Ericeinungemeife wochentlich 12 mal.

Mannheimer General-Alnzeiger

Berlag, Redaftion und hauptgefchaftsfielle: R 1, 4-8. - Gerniprecher: Sammel. Rummer 249 51 Boftiched Ronto: Rarlornhe Rummer 175 90. - Telegramm Abreffe: Remageit Mannheim

Coloneigeile; im Reffameteil 9800, 8.- Die 79 mm breite Belle. Für im vorans zu bezahlende Familien- u. Gelegenheits-Anzeigen befondere Preife. — Rabott nach Tarif. — Für bas Ericheinen von Angeigen in beftimmten Ausgaben, an befonberen Blaben und für telephonifche Auftrage teine Geralbr. - Gerichibftanb Plannbeim.

Abend-Husgabe

Donnerstag, 1. Oktober 1931

142. Jahrgang — Nr. 454

Die Getreide-Ernte der Welt

Infolge der ungunftigen Witterungeverhaltniffe haben fich die Ernteaussichten in Deutschland wie im Ausland verschlechtert

Gute Rartoffelernte

Aufgrund der lebten Rachrichten lagt fich jest ungofahr ein Ueberblid über ben vorausfichtlichen Ausfall ber biesjährigen Getreibeernte gewinnen. Es geigt fich, daß bie Ernteansfichten fich ebenfo wie in Deutschland auch in einer Reiho anderer wichtiger europaifcor Bander infelge ber ungunftigen Bitterungsverbaltniffe verichlechtert haben. Jubbefonbere find die Schabungen ber fra n. abitiden Botgenernte, bie unter ber anbaltenben Raffe nach Menge und Gute fart gelitten bat, erheblich niedriger. Babrend furg por der Ernte noch mit einem Ertrag von eima 10 Millionen Tonnen gerechnet murbe, mirb bie Ernie neuerbinge pon privater Geite nur, noch auf ungefähr 7 Millionen Tonnen begiffert. Demnach würbe Frankreich für bas neue Erntejahr als Ueberichnigebiet an Weigen fortfallen, es dürfte fic fogar noch ein Ginfubrbebarf an Qualitoteweigerbergeben.

Spanien und Portugal burften gur Dedung bes Bedarfe auf die Ginfubr von Beigen angewiesen fein. In Italien wird die diesjährige Beigenernie jest amilich auf 8,7 Mill. To. veranichlagt; gegenfiber der Ernte bes Borjahres, die nur geringe Ertrage bruchte, ergibt fich ein Dehr von 1 9Ril. tton Tonnen.

In Defterreid und Ungarn liegen bie Ertrage nicht unerheblich unter benen bes Borjahres. mm ungunttigften find die Berbilltniffe in ber Tidedollowatel, wo fid vor allem ein fratfer Minder. Ertrag an Rongen ergibt. Auch in Dolen ift eine (um 25 v. O.) geringere Bloggenernie ale im Jabre 1930 an erwarten, mabrens an Weizen ebenjo wie im Borjahre ein Ertrag von eime 2% Mill. Tonnen angenommen wird,

In ben oft. und inbofenropaticen Anbaugebieten wird bas Ernteergebnis allgemein ale gufriedenftellend beurieilt.

Ans Rugland lauten bie Rachrichten miberbrechend. Allem Unichein nach ift aber die Com-mermeigenernte bieber überichopt worben Rach fachverftanbigen Edjabungen burfte ber Befamtertrog nicht bober fein als im Borjahr.

Die Beigenernte in ben Baltanftagten, namentlich in Bulgarien und Rumanten, beichner fich burch ein qualitatip bernorrogendes Ergelmis aus; ber Menge nach aber bleibt fie binter dem Borjafir gurud. Die vom Internationalen Landwirifchafte. Infritut in Rom für Europa geldat. ten Beigenpreibergebniffe von 30 Mill. Doppelgentner burfien taum noch gutreffen. Die Ertrage an Roggen und Gerfte bleiben binter dem Borjobr gurud, während die haferproduktion hober fein wird.

3n ben Bereinigten Staaten von Amerita wird bas Ergebnis ber Bintermeigen Ernte auf 211 gegen 167 Mill. D3, im Borjahr ber differt.

Die ungunitigen Rochrichten fiber Die Commermel. genernie bestätigen fich jest mehr und mehr. In Rangba mirb ber Gefamtertrag an Belgen gegen bas Boriabr um etwa ein Drittel gurud. bleiben. In ben beiben Sauptweigenlaubern ber foblichen Saiblugel, Argentinien und Auftralten haben fic bie Coaten infolge ber gunftigen Bitterung günftig entwickelt. In Argentinien ift die Belgenanbauflame von 8,6 auf 6,9 Mill. Deftar eingeidräuft worden. And in Argentinien foll eine Berringerung ber Ausfaatflache porgenommen mor-

Der Stand ber Badfrumte, Rartoffeln und Buderruben, wird im europaifmen Dauptanbaugebiet ale burcoune anfriedenftellend beurteilt. An Rartoffeln wird eine Mittelernte erwartet. Die menigen bieber porliegenden Schabungen ber Anderrubenernte bleiben por allem wegen ber Berringerung ber Anbanflachen, gegen bas Borjabr jum Tell nicht unerheblich gurud.

Ifundentwertung und Musentyandel

Der Ballgungantelchuft ber banbeistammer In Manmefter erörterte geftern die burch bie Pfunbenimerrung geschaffene Lane bes Aufenban-bele und empfahl feinen Mitgliedern, auf bie Ausführung ber laufenden Bertrage burch die quelandiden Bieferanten gu befreben. 3m Weigerungofalle fon Die Ungelegenheit ber Sandelofammer gemelbet merben. Die ruifich-britifche Getreibeerpurtgeleft. wolf in London erflatte, daß fie feine Infruftionen ann Moofan über die Erffillung ber bereite ab-ariniaffenen Berrenge erbatten babe. Gie worbe Burtt alle Berrane obne Rudficht unf ihr Datum







Das Schlichtungstollegium für bas Ruhrrevier Bon links nach rechtst Dr. Bragard - Bupperiol (Beifiber); Prof. Dr. Brafin - Dortmund, ber Conderichlichter fur bas Infrieveter (Borfibender) und Regierungspruftbent Bergemann-Duffelbort (Beifiber),

Auflösung des englischen Parlaments?

Drabinng uni Londoner Bertreters London, 1. Off.

Muf eine Aufrage Denberfone im Unterbaus über die Bertagung des Parlamente batte Dacbonald erffart, daß diefe Anfrage erneut im Laufe der nachften Boche an ibn gerichtet werden mochte. Diefe Erffarung des Premierminiftere wird babin ausgelegt, bag fich bie Regierung fiber bie Grage ber Auflofung und Neuwahl bes Parlaments noch nicht enticieden bat. Die Beiprechungen gmiichen ben Barteien werden auf das eifrigfte fortgefeht, und zwar versucht man, ein Wahlprogramm gu vereinbaren, bas fomobil bie Greibaubeloforderungen ber ertremen Liberalen als auch die Schut-zolltarifforderungen ber extremen Ronfervatioen ausichaltet.

Bie man gu miffen glaubt, werben bie toniervativen Mitglieder bee Rabinette nach einem Borichlag Machonalds ein Programm ber "freien Bolltarif bie Rede fein wird, um ben Bunichen ber | pativen Bufammenarbeit vollig feftftebt.

Berfechter bes Bolliarifgebantens entgegengutomfind Gir Derbert Gamnel foll fich gegen. wartig mit einem berartigen Plane beicaftigen.

Die Bergogernng in ber Beroffentlichung bes Regierungaplanes wird bier auf die Bemühungen ber Regierung gurudgeführt, eine Formel gu finben, die ben Elberalen entgegentommt und bamit einen Rindtritt ber liberalen Mitglieder bes Rongentrationofabinetis vermeibet. Man fpricht bier bereits davon, daß in ber nachften Woche bas Parlament pertagt und aufgeloft wirb. Befonbere eifrig erortert wird bas Problem, wie verfindert werben fann, bag in einem Bablfreis ein tonfervativer und ein liberafer Ranbibat nebenetnander aufgeftellt werben. Diefe Frage tann aber nicht in ber Domning Street erörtert merben, fonbern muß ben beilichen Berbanden überlaffen bleiben. Da ein Uebereinfommen mit biefen Berbanden aber Beit beaniprucht, fo erwartet man, daß die Regierung bem teine Parlamente-Auflofung

Die andere Seite der Wirtschaftskrife

Bir wollen bier nicht die Beblen ber Monturje wieberholen und bie Tragodie Des bentichen Unternehmertums refapitulteren, die fich gerabe in den letten Jahren mit bestürzender Schnelligfelt abgefpielt bat. Der erwerbolofe Arbeiter fann immerhin. noch hoffen, wieder Arbeit gu fluden; bem banterotten Unternehmer ift felbft eine entfprechenbe Goffnung verfagt, benn wie foll er ohne Rapitalrudhalt, ohne Silfsmittel irgendwelcher Art bei der hentigen Birticaftelage jemnis fein Beben wieder aufbanen? Die Statistif ber Gelbitmorbe großer wie fleiner Unternehmer, bie bereits einen jeften, Beftanbteil unferer Togesgettungen bilbet, fogt barüber mehr als genug

Es gebort aber ju ben bezeichnenbiten Zaifachen ber Wegenwart, daß biefe Tragobie, die fich gleichmaßig beim großen wie beim tleinen Unternehmer abipielt, von ber Deffentlichfeit wenig ober gar nicht beachtet wird. Diefe Areife ber Bevollferung neben frumm gugrunde. Es bieße die Mugen por ber wirf. lichen Lage ber Dinge vericitenen, wollte man fic diefen Dingen gegenüber einfach mit ber hoberen Gewelt ber Beltwirtichaftetrife troften. Bit baben vielmehr unter ber Suggeftion bes Gogialismus, bellen pfochologifche Etuftuffe febr viel weiter in bitrgerliche Areife binetureichen, ale man glaubt, grunda blit gegen ben Unternehmer regiert, und babet find die Sangefühle best eigentlichen Marxismus grgen ben Unternehmer mit ber Pfenboeibie bes Gocialiamus in febr intereffanter Beife gufammengefloffen. Bei ben fogiaffirifmen Anwandlungen bes Burgertums, bas bie Biolle und Bedeutung bes Unternehmers in teiner Beije begreift und nicht einfieht, daßt gerade vom Unternehmer die allgemeine Cache des Burgertums geführt wirb, ift es tein Bunder, daß gegen ben Unternehmer ein mehr ober minber instematischer Felbang geführt werben fonnte. Die Ergebniffe liegen por: Buinmmenbruch ber Birtifaft, Infommenbruch ber Ginangen und eine Arbeitolofengiffer, bie nach der Borandfage bes Ronjunffurinftifuts gum 1. Bebruar 1892 Die ftati-liche Biffer von 8,5 Millionen erreichen und die logar vom Reichofangler Britting auf 7 Millionen geichatt

Das Mabinett an der Arbeit

Draftbericht unferes Berliner Baros Elerlin, 1. Oftober.

Die Beratungen des Rabinetis gur nenen Roiverordnung gehen weiter. Man rechner nach wie por bamit, bis lpareftens Camstog bie porläufig für nofmendig erachfeten Berordnungen fertigftellen gu fonnen. Daft auch der vielbespruchene und viel fritifierte Schenkervertrag, allerdings in feiner nachtraglich revidierten Form auf bem Wege ber Rutpererbaung perfundet werben foll, mirb und febt auch an guftanbiger Stelle beftotigt, und amar foll bas im Rahmen einer Reibe von Magnahmen auf verfebrspolitifchem Gebiete erfolgen.

Den antfallenden Begenlag, ber gwiichen ben Erflarungen ber Reichopreffeftelle und bes Ranglers gu dem Mantfelt ber Induftrie . verbande gu fonftatieren ift, fucht man auf amilichen Seite binmegandiefutieren. Der Rousler babe lediglich ben Sugialbemofragen perficern wollen, ben Die Hebernahme der induftriellen Borichlage in bas | ftallateure jum felben Termin ausgesprochen.

Frogramm ber Reichoregierung in Baufch und Bogen, alfo eine "Idemiffigerung" mit ibnen, nicht in Frage fomme und in der amilichen Exfidening vom Willitwoch mittag fet nur behamptet worden - jedenalle lag co in der Ablicht ber Regierung, bad und nichts inchr gum Ausbrud gu bringen - bag in ben Gerberungen den Manifeno feine Altion gegen die Politif ber Regierung erblidt werden finne und lafi gum anbern das Rabinett in den Borichlagen eine burdaus geeignete Distniffionebafis febe.

Lobntarifffindigungen in Mitteldenifchland

Frantfure a. Main, 1. Offober. Der Berhand ber Metallinduftriellen bat gum 21. Oftober be. 38familiche Lobn. und Alfordvertrage in der Metalls inbuftrie geffindigt. Jugleich bar bas Rartell ber metallverarbeitenden bundwerflichen Betriebe bie Gunbigung ber Lobnverträge für bie Glettromonteure, Runft, und Banichloffer, Spengler und In-

Kultur und Terror im Baltifum

Rulturbolichemismus ift bie fraurige Parole, unter ber offenfichtlich Beitland und Enland heute fteben, die fich beffen rubmen, daß fie durch eine weitreichende Ruliurantonomie ber nichtlettifden bezw. nichteftnifden Bevolferung freie Auswirfung ihrer nationalen Gigenart gewährleifteten. Gemiß, die Regierungen rubren an ben bentiden Schulen nicht. In Riga ift bie Berberhochichule mit weitreichenben Diechten anogeftattet worden und nicht anders bat in Reval das eftlandifce Unterrichtsminifterlum bie von baltifden und reichebentichen Areifen ine Leben gernfene theologijdembilofophilde Buther. Ala. demie anftanbolos beftätigt. Daß blefe bentichen privaten Sodifdulen begrundet worden find, daran Tann fein Lette ober Gite Unitoh nehmen, ber fich nicht blindem Chaupiniamus ergeben bat. Berftebt es fic bod von felbit, daß die Dochfchulen in Miga und Dorpat mit ihrer nichtbentichen Bortragefprache ben beutichen Stubenten einen nur unvollfommenen Erfan geben fonnen, gang obgefeben bavon, baf auf beiben Universitäten ein fich immer mehr verftarfender intoleranter Rationalismus fich breit macht, ber besonders in Dorpat gu Tage tritt, wo deutichftammige Dozenten, auch wenn fie fich bereit erffaren, efinifch zu lefen, nicht berufen werden.

Bu Lettfand bat fich febr begeichnender Weife ber frühere Minifterprafident Sfutenned, ber famole Urbeber des Antroges auf Enteignung ber Domfirche, ber freilich ju andern Beiten ben Deutschenfreund gu marfieren liebte, bamit gebruftet, bon in menigen Jahren bie fetfifche Jugend nur noch lettifc verfteben mirbe. Das in nun fretlich Gefcmod. fache und die Unguträglichfeiten einer folden eineliichen Mauer werben die Batentpatribten felbit gu tragen baben, die beute fich bei ben biplomatiiden Ronferengen mit Polen, Eften, Litauern u. a. faft immer ber bentiden Eprade beblenen muffen! Aber ichlieblich wird leber auf leine Sacon felig! Doch wird fein ernfthafter Menich es ben baltifchen Deutschen gumnien tonnen, daß fie ben-felben Beg in die Sadgaffe goben. Daf fie bas nicht wollen, darilber ergrimmen die Patrioten und maden ibrem Born in recht unfalfivierter Beife

Bir reben an diefer Stelle nicht von bem emp 0 renden medtabrum, ven ber bentiden Domfirde in Riga darftellt, ben eine ichmache Regierung unter bem Dend ber Strafe burch einen Diftbrauch bes Artifels it ber Berfallung foeben vollgogen bat, obwohl bas lente Barlament ben Antrag abgelebnt batte und ber barauf eingeleitete Bolfdenticheid geicheitert mar. Beiche Erichütterung bes Rechtsbemuftifeins und welche Ginbupe an moralischem Anjeben Bettfand in der gangen givilifierien Beit, nicht nur in der evange. liftfien, dadurch erleiben muß und auf welche Grobe die Longlität ber Balten geftellt wirb, barauf foll nur hingewielen merben. Rann co Bunder nehmen, wenn bei foldem Beifpiel "oben", in ber unbifgipfinterten Jugend eine verbangnisvolle Caat aufichier Bir haben das biefer Tage in Riga bei ben alljubrlich in Riga fintifindenden Sporttampfen der Mittelund Sachicuten Lettlande in überaus peinlicher und abltofiender Weife erfeben muffen. 3mar mar auch bicomal die amtlime Leitung völlig forreft, aber ban bentiche Schuler bei ben Bettfampfen befondere gur abidmitten, erregte bei ben lettifden Schilern affen. bar Ungufriebenbeit: Pfiffe erionien und Mufe "Bieber mit ben Dentiden!" wurben laut. Erft als einer ber anwefenben beutiden Ednibirettoren brobte, bab bet Bieberholung des Standals die bentimen Smiler den Blab verlagen mirden, und ber amtlime Beiter forreft fein Bebauern ausgeipruchen baite, erat Rube ein. Doch find beuifche Schuler auf bem Sportplat wie auf bem beimwege jatlichen Anrempelungen andgefest geweien, die in ben Anlagen abende folden Umfang annahmen, balt bie Bolizei einichzeiten mußte! Das find bie Grlichte ber nenen , Rafiquall. tatenpolitit"! Dan fell Ungezogenbeiten nicht in ibrer Bewertung übertreiben, aber man mun fie boch, mo fie ale Cumptom auftreten, feftmageln.

Einen weit ernfteren Charafter baben Die Borgange, die fich aus Anlag ber am 28 Gept. in Dorpat ftatigefunbene feierliche Eröffnung ber Lutherafabemie in Handalbier Beife ereignet fieben. Die Atademie, bie mit Unterfrühung bes Guftun-Abolf-Gereins auf Initiative bes Dorpater Profeffore D. Werner Bruebn und febhafter Forderung reiche-benticher Profefforen, fo bes Bie. Ereha Berlin ine Leben gerufen morden ift, bat fim die Anfgabe geftellt, mile fenichaftlich vorbereitete Prediger für Gitland andanbilben, fowie fur bie emangelifche Diafpora Guan. gelffatoren, fo für Polen und wenn möglich für Muß. land, herangubilben. Die gottenbienftliche Eroffnung follte in der Univerfitatiefirche battfinden. Dach erzwangen bie von gwel eftnifchen Pafforen aufnebesten efinifden Studenten, daß ihnen die Univerlitatoftrebe überlaffen wurde, in ber bann bie Rangel

tn unwurdiger Beise gu bemagogischen Meetingreden gemigbraucht wurde. Nicht genug bomit, sogen mehrere hundert eltnische Studenten und Studentinnen (1) vor das hand ber Afademir, brachten ihr ein Berent! und brangen dann randalterend in das hans ein. Die Polizei muste zum Schut berbeigeholt werden, um Schlimmeres zu verhitten.

Tah es au dielen emphren den Spenen, die wahrlich fein Rubmesblatt der einischen afademischen Ingend bilden, gefommen in ilt aum großen Teil der ichindlichen Sche der einischen Presse auguschreiben. Wie der Wind mehr, ergibt sich weiter darand, das nationalistliche einniche Eindeuten die Begradung eines Litnischen Studentenverkandes ins Wert gesehrt geseht haben, der den Kampf gegen die Lutherafademie auf seine Johne geschrieben bat. Dazu gebört auch der Kampf gegen "Geliche und westliche Einflüsse" und Besteingung der dentschen Prediger in einischen Gemeinden, odwohl erschrungsmähig die einischen Gemeinden mit ihren deutschen Seetsorgen oft weit bester kahren, als mit ihren Landoteuten. Aber untionaler Unfriede muß um jeden Preis andsechten werden!

Mit ichwerer Sorge wird man diefen Beichen der gersependen nationalikischen Machenschaften in Bettland und Epiland folgen. Die Zeichen beuten auf Sturm!

Französische Debatte über die Doppelwährung

Telegraphiiche Melbung

Paris, 1. Oftober.

Der pou Senator Calliaux lancierte Gebante. neben ber Goldmäßrung auch bie Stibermährung wieder gur Geltung fommen gu laffen, bricht fich Babn. Im "Dennre" fritt ber Abgeordnete Butenotre, Bürgermeifter bes Survris Engbien bei Paris, für biefen Gebanten ein. Die Welttriffs gebe surfid auf ben Gothmongel. Die Rüdfehr aum Bimetallismus, alfo gur Ginführung auch ber Gil-bermabrung naben ber Goldmabrung, femme ale Beilmittel in Broge. Die Bernunft ge-Dieto diefen Schritt. Die affintifchen filberreichen Lander murden damit nutfliche Killenten werden und die mit Gold folecht verfebenen Blinder tonnten bonn größere Erebitmöglichfeiten finden, Gleichgeitig milrben bie vericiebenen Emifionebanten in bie Lage verfest werben, burch Abfordierung von Africa und Obligetionen ben Worenhandel ju ftimnlieren. um bamit bem gengen geichäftlichen und mirlichaft-Ithen Leben einen neuen Impuls zu geben.

Sinfckränkung der Kohleneinfuhr in Ungarn

Tolegraphiche Melbung

- Budapell, 1, Dit.

Der Mer Candesausschuß behandelte den Regierungsenimurt über die Kohlenverlorgung, der bekimmt, daß die Auhlenrinfuhr fortan nur mit Bewilltauma des Sandeldministers gehattet werde. Die Usbertreiung der Bestimmungen wird mit halt bis zu zwei Monaten destroft. San dels miniker gener ishrie and, Ungarn bade im vergangenen Inhr S8 000 Waggond Andlandsschlen und 88 000 Baggons andländischen Koss eingelühet. Dies set unhaltbar. Ankelle der teuren Andlandsfohlen könne man and ungarische Braunkohlen vermenden, Eine Produktionskeigerung habe ichen begonnen und es werden bereitz täglich 278 Waggons produziert, sodat die Bestriedigung des Infandskedartes als gesicher betrachtet werden könne.

Baron Sateren vi gas den Bedenten Ausdruck, ob die Bestimmungen des Entwurfes nicht gegen destehende Oandels verträge verkoken und obsich nicht der Abschink folder in Zufunst erschweren werde. Wenn aber die Devisenmarktlage des Candes diese Masinnome notwendig mache, tonne

man dagegen nichts einwenden.
Rach eingehender Dedaite wurde der Regierungsentwurf mit der Ergänzung angenommen, daß seine Bedimmungen nur solange in Aroft bleiben, wie eine Rotwendigfeit der gegenwärtigen Beschrönfung im Devisenversehr besteht.

Der Winter-Fahrplan der Reichsbahn

Starte Bertebreeinschrantungen infolge Rudgang des Bertebre

Drabibericht unferen Berliner Baros

Der neue Weintersahrplan der Reichebahn, der am 4. Ofto ber beginnt, und um des Pfingiffelt noch mit einzuschlieben erft am 81. Mai abläuft, bebt im Zeichen Rarter Bertebrbein- ichränfungen. Die Weichebahn bat fich gennbigt geisben, wegen des händigen allgemeinen Ruckaunges ber Jahl ber Utetjenden eine Reihe von Zügen, vor auem auf groben durcherbenden Stueden im Winter forfallen zu laffen.

Wie man hort, fei der Grundige der Birtschaftstörderung und Unterführung auch dabei nicht aus dem
Muge geläßen worden. Man habe nur dort Zugverbindungen geltricken, wo Rachbarzuge entsprechenden Eriap gewährielten. Es werden im Winter u. a.,
der Nachmittiggs FD-Zug von Berlin und Frankfurt
a. R., die Schlafwagenzüge von Berlin und Köln
nuch von Berlin nach Nannten, einer der beiden FDJüge von Berlin nach Camburg und ichließlich zwei
Ellingsvage von Berlin nach der Oftee fortfallen, daneben antürlich in allen Begirfen eine
berrächtlige Zahl von lofalen Berbindungen.

Dangiger Cojenarbeiterftreif

- Bangig, I. Cit. Der gestern abend von ben Kommunissen anegerniene Generalstreit der Gosenarbeiter fint dente reifs begonnen. Die Streifvorole in allgemein besolgt wurden, is daß tein Gosenarbeiter bente zur Arbeit erschienen ist.

Bereinheitlichung des fremdiprachlichen Linterrichts

Telegranbifde Melbung Berlin, 1. Oftober.

In der Breffe war in lehter Beit verichtebenilich die Bermutung aufgetaucht, aus bei den zwischen den Landern gepflogenen Berbandlungen über den Aufban des Unierrichtes in den modernen Freudsprachen an den deutichen höheren Schulen politische Grunde audichlaggedend feien. Dazu wird u. a. feltgebent!

Die Borberung und größerer Ginbelt. lichfelt unferes boberen Edulmejens wirb von Gadifrerien, Bartelen bes Meldistoges und ber 06 fentlichen Meinung felt Jahren erhoben. Das Reichsministerium des Innern hat daber bereits im Januar bs. 38, einen befonberen Ausfduß ans Bertretern ber Unterrichtsverwaltungen der Sander mit ber Bearbeitung von Borichlägen für eine Bereinheitlichung bes Schulaufbaues befaht. Die Mehrfielt bes Unteraudichnfies bat ben in ber Prefie befannt gewordenen Boriglag ben Unterrichtopermaltungen vorgelegt, nach bem bas Frango. filde als Anjangeiprache gewählt merben follte, jeboch bleibt bie Enticheibung, ob Frangofilch ober Englift im ipateren Eculbetrieb ale Daupt. iprache au lebren fet, offen und fann je nach Schultupen und funftigen pabagogifden Gelichtepunften getroffen merden.

Die Schwierigkeiten in der SPD.

Der Andichluß der Abgeordneten Rofenfelb und Cendemit aus ber Cogialbemofratifcen Portei und der Uebertritt des Abg. Cettinghaus gu ben Rommuniften erfolgte außerlich wegen bes Betbotes einer Sonbenorgonifation innerhalb ber Bortel, bem fich bie genannten Abgeordneten nicht fügen wollten. Die eigentliche Urfache aber flegt in ben Cpannungen, Die icon auf bem Partet. tog in Leipzig gum Ausbruck tamen und die ihre Urladen in der "Tolerlerungspolitif" gegenüber bem Rabinett Bruning finben, Die Biberftanbe bes rabitalen Glügels find alfo burch bas brigiplinarifche Borgeben gegen feine Wortführer nicht befeitigt, fone bern ichlummern unter ber Dede weiter. Es ift anaunehmen, daft auch die Stellung ber Reichstagsfraftion bei ben am ill. Oftober beginnenben parlamentarifden Berbanblungen burch biele Rudficten auf ben linfen Magel beeinfluft wird.

Die Sogialbemotratie in Dentichland bat immer auf fiarre Difaiplin Bert gelegt und bat fich baburch von ben ingialifitiden Parteien anderer Sander unteriglieben. Der frangofifice Conialle-mus tragt einen fo bermoldenen Charafter, das Manner wie Briand und Millerund and biefer Partei bervorgegangen find, und ein Panl-Boncourt noch bente ihr prominentes Mitalied ift, Die brittiche Arbeitervariet befteht in ber Sauptfache aus Gewertichaften und mirb von ben Gewertichaften finangiert. Caneben umfaßt fie gablreiche Intellet. tuelle, aber auch bie Gruppe ber Unabhangigen Labour-Barty, Die eine ein Drittel ber Unterhand. frattion ausmacht und thren rubitalen Glügel bilbet. Erft jeht, noch Wochen, bat ber Bollungsausidun den Andidiuft von Machenald, Thomas, Snowben ufm. aus ber Arbeiterpartet verfügt.

In feinem Land der Welt ift der Sozialismus derartig an Dogmon und Pringipien gebunden wie in Dentickland. Dadurch bat er fich zwar
veganisatorisch und linauziell eine machtvolle Seellung
gestwert, an gestiger Eloktzistät aber zweisellass eingebüht. Wenn der Varteinorstand der SVD jegt
acgen die Sanderbündler icharf vorgegangen ist, so
darf man darin weniger den Verluch erdlichen, unliebiame Kritifer gegen Tolerierungspolitist zu bejebtigen. Sielmehr war das Bestreben maßgebend, die unfänge einer neuen USP und damie einer empfindlichen Konfurrenz für die alle Vartel von vornsperein zu erledigen. So in auch nicht anzunehmen, das die ausgeichloffenen Abgeordneten in der Lage fein werden, einen größeren Anhang im Lande hinter fich au sammeln. Sie wollen zwar am 4. Oftober in Berlin eine Reichatonferenz der mit ihnen "fampathiserenden" Sozialdemofraten veranstatten; die Macht des Gelddenield liegt aber doch dei der offiziellen Partei, so das vorerk nichts andered entiteben fann, als eine neue fleine sozialstische Splitter-gruppe.

Die Streifbewegung im Rubebergbau

Telegraphische Melbung

- 65m, 1. Ott.

Das Streitbild auf ben Schachtanlogen bes Aufrachieles hat fich nicht erheblich verändert. Babrend fich in einigen Betrieben die Jahl der Streifenden vergrößert hat, find bei anderen Schachtanlagen, die gestern im Streife finnden, die Belegichaften falle vollftändig oder boch zum größten Teil wieder eingestaften.

Sahlungseinstellung bei der Benfionstaffe der Rordwolle

Telegraphijche Melbung — Bremen, 1. Oft.

Bie wir horen, bat der Glaubigerandicus alle Jahlungen und Juwendungen an die Penfiondre und Unterführungeberechtigten aus der Penfiondfaffe der Rordwolle abgelehnt. Bor dem Arbeitdericht Bremen towmt demnückt der ganze Fragenfompler über die Penfiondfaffe zur Verhandlung. In diesem Prozes soll seinenkelt werden, ob das Bermögen der Venfiondfaffe andgefondert werden muß, oder ob ed intsächlig, wie der Gländigerandschuß behauptet, in die Maffe gebört.

In einer Angehelltenversammlung beichloß die Angestelltenichaft der Sentrale der Kordusvile, unter allen Angestellten eine Sammlung für die Bonfionäre und Unterflützungsberechtigten an veranstatten, von deren Erids in erster Binte diefenigen bedacht werden sollen, die durch den Beschink des Gläubigerandichuses vor einem Alches keben.

Die Ancuben in der Mandichurei

Telegraphilme Melbung

Tollo, 1. Oft.

福加州

mail

bern

Burg

Stat

gwa:

Teche

Shir

bent

Hite

DEED

Segn

fond

Elize:

Bers

ungri

Wint

Gati

Berli

Eat

Dam

AMB

O DE

purb

mung

burd

febr.

State .

Sinn

frent

fall-

State

Etto

Geite

更新的

ben-

atino

Leute

erbal

Root

benti

Late

Pa:

Gat

Ohn

Bereit

batten

Begi

HIGH State

burg

0.6

midi

CC 10

Mar

Idjen

Colt

Rat

File

nam.

bere

ODE 1

(Green

empi

Hope

mar.

Meldungen an das Ariegominifierium behätigen die Gerüchte, daß gahlreiche Koreaner von dineflichen Soldaten niedergemehelt worden seien. Ungesähr 1500 ehemalige chinesische Soldaten follen die foreanischen Dorler weitlich von Lieling an der Bahn Mulben-Charbin angegriffen und gepflindert baben. Eine japanische Abteilung wurde eiligst dorthin entlandt. Diet Justimn sollen sie Woreaner, darunter Franzen und Kinder, ers mordet baben.

Ruffisches Sindringen in eine chinefische Grenzstadt

Telegraphilde Meldung

Loubon, 1, Ofiober.

Der Canbertorreipendent des "Dalin Telegraph" in Mn to en meldet: Ibufildie Canalleriepatrenillen und Pangerwagen find in der dinelischen Greugkabt Mantichtie ti erschienen. Ant dinelischen Brotest bat ber ruffische Longel erwidert, die Battonillen bätten lediglich nach Weihgardiften gesacht, die bie Bowjetgrenge Sberichteiten wollten. Man glaubt aber, daß ber wittliche Jwed war, bei den Chinesen "Eindruck" zu machen.



Dr. Esc.

der biaherige Sinefliche Gefundte in Bandon, ift gum neuen Aubenminiter Chinad ernannt worben, nachdem der bisherige Auhenminister Dr. Wang, auf den nationalbilische Studenten einen Rederfall verübten, gurückgerreten is.

Lette Weldungen

Der Strafantrag im PoblePrages

— Damburg, 1. Otrober. Im Prozes gegen den Polizeisbermachineitier Vohl wegen des Revolveranschlages auf Regierungerat Laffally beantrogie der Oberhantsanwalt fünt Jahre Suchthand.

Eröffnung des Parifer Antomobil-Salons

- Paris, 1. Oftober. Dente murde ber 23. Berifer Antomobil-Salon erbifmet, auf dem auch Dentichland mit den neuelten Mobellen vertreten ift,

Großer Bestechungsprozen in Totis

— Lenden, 1. Oft. Bie "Times" aus Tofio melben, wurden gettern 49 belannte Verfönlichkeiten, darunter brei Perlamenismitglieder, wer ehemalige Varlamentsmitglieder und 22 ehemalige Stadträte wegen Entgegennahme von Belechungsgelbern zu Gefängnis ftrafen perurteilt.

Schweres Bootsungliid in Sftlaub - Bunf Tote

- Reval, 1. Oft. Bet Baltifdport lief ein Motorboot mir fieben Iniofen auf ein Biff und ging unter. Gunf Verlonen ertraufen.

Matt gefett

Seltere Stiage non Silbegard Diet

Die Geichichte fangt tranifc an, nämlich mit einer familiempolitischen Arise. Bater Start wollte andere als jein Tochtertein. Der handliche Regierungsbard bes Geichäftsmannen francts nach einem Schwieger-tochn, der mit zeinzemährm Geschied fich ein ficheren Eglitenspoliter zu ichaffen verftand, Sighild dagegen liebte einen Künftler.

Sinet, der alle Waler als weltfrembe Socalisten tagierte, pflog bitlatoriiche Beratungen mit Frau und Tochter. Dabei hielt sich die vorsichtige Gattin als ichwankender Rittespunkt zwischen den Gegensahen -- in etwad ichiefer Mitte, denn auf letten des Gerten war ichieftich die Macht, das Geld, Sigbith aber ichiok iede Beratung mit den raditalen Worten: "Den oder feinen!"

Do ein der väterliche Geduldsfaden. "Also gum behlen Male. Du füglt Dich! Ich fcreibe Die feinen beklimmten Mann vorz aber es muß einer fein, der nicht wie Sein Künftler ein tdeallalicher Infuntisitäumer is, fondern einer, der fic energisch, fongen mit dinkefrechheit im Leben durchguschen verlecht, die Zeit und ihre Konjunkturen zu nuben weih und was ristiert, um was zu erreichen. Ich habe wit einem solchen Manne nur Dein Gild. m

Ampe."
Und ich bobe es im Bergen, dachte Bighitd. Sie murde plöglich nachdenflich. Dann lagte fie mit ungemobuter Banlimut: "Du hab wohl recht. Bielleicht finde ich so einen." Daraus machte fie eine lange Antoladet, wen der fie mit zwitichernder Bergnügtheit guruflichete. Um Abend offenbarte fie dem aberrasichten Gater, das fie fich feinem Wanich füge. Aber fie frupfe eine Bitte baren. Sie wolle ihrem Waler als Trot einen Auftrag verichaffen. "Vah ihn ein

Gemtliendilo von eins breien maten!"
Gentf, ber lich ichen lange mit der malerifchen Geremigung beiner Perfonlichteit teng bend ben Barichlad, der ben Rünftler gemiffermaben entickabigte, ausgezeichnet und willigte freudig ein.

Er gab dem Maler, der seine herzendentiünsstäung unter bedenstwürdiger Undesangenheit verdarg, ein paar difficiorische Anweisingen für des Gemalde: "Mich water Sie Persill Stelleicht mit einem Schachbert, ich din possonierter Spieler. Vleine Fran wehr von vorn, weine Lochter mithen und. Und damit das Bilb noch besehrer mithe in Undenssicher Alle von der führ weine Tochter nich erschward als Staffage darunf, was sie besonder liebt, entweder ihren Glindhund oder ihre indische Staffag das Röhere überlasse ich Junen."

Bater Start, dem die Füglamfeit leiner Tochter nich eiwas verdächtig ichien, wähte icharf darüber, das die Wialer neimald aufein fahr, und verhinderte auch fordt iedes undehitsete Beifammensein der beiden. Zu seiner Freude legten fie auch feinen Wieder mehr leiner Wieder Falf ledte nur seiner Mideir und dem er seiner Mideir und dem er seiner Mideir und dem des Dansigung von Frau Staff, in sogar das Roblivollen des Dansberru, mit dem er seden Abend Schaft spielte. Der Künftler verlor sede Partie. Wenn Start dem fichen Verne seine gede Partie. Wenn Start dem fichendem Jorn: "Weim leuten Spiel sehe ich Sie aber ficher mant."

Rach brei Bochen machten Starte, auf Clabilds Bunich, einen vierfftgigen Autoausflag. In bieler Belt vollendete Gelt fein Gemalbe.

Am nichten Morgen — Starf batte Geburistag und war infolgebellen weich gekimmt — halte der Aunkler den Consberrn, nm ibm auert fein Wert im actgen "Grichreiten Ste nicht vor der Lieben

tleberroidung darauf!" fogte er vor ber Tur. Statt brei Perfonen fab er auf bem Framitienbild vierl Aurze Englenen fab er auf bem Framitienbild vierl Aurze Englepenbille. Dann abette er einen Jornblitt van bem Aunfter und gleichzeitig die Sand nach beffen Ebenbild, bas auf bem Gemalbe wir ihm Schach ipreite. Sind Sie bes Teufelo? Bas - mas be-

Beulet das?"
Waler Fall ichmunseln. "Das bedeutet bie von Ihrer Lochter gewinsche Statione. Es joule boch einers fein, was befonders liebt." In diefem Angenblick ichlang fich von binten ein särtlicher Arm um Starto empörungeftraffen Racen, und eine Stimme jubelter "Ih das nun nicht ein Schwiegersohn nach Deinem Bergen, Bater? Berfieht er es nicht, fich mit Fäuftefrechdelt durchguleben? Beis er nicht die Ronjunktur zu nuten? hat er

nicht was einfliert, um was zu erreichen?"
Da jah fich Start mit feinen eigenen Worten gefangen. Und da die Richnheit des Klinkiers auf ihn Eindeud mochie und er fich auf dem Gemälde außerordentlich vorfeilhaft aufgefahr feb, dendig er lochend dem Maler die Oand: "Da hoben Sie mich wirflich matt gefeht, Sie Frechdachs."

@ Gine nene Theorie jur Bildung ber Erbe. Die ogeanugraphtiden Erpeditionen der lehten Jahr-gehnte, befonders die große bentiche Meteorrepedition haben für die Geophufit eine Reibe neuer Theorien geichaffen und mit verichtebenen alten Opporteien aufgeräumt. In Bezug auf die Oberflächen-Bildung ber Erbe und bie Berreilung ber Landmaffen tft bie Annahme einer Berbindung swiften ben Kontinenien, ber fogenannten Brüdentheorie, auf Grund beren Die Goge von Allantis bes vor Nahrmillionen ins Moer verfuntenen Erbbeils entftanben ift, ale unrichtig begeichnet worden. Rach ber neueren Oupotheie, die auf die pon dem englischen Aftronomen W. D. Darvin bereits Ende des vorigen Jahrhunderes aufgestellte Theorie gurudgreift und von dem Frantfurter Geologen Profesior Wnten. berg und bem Geologen ber Univerfität Cambridge. D. Jeffries geftunt wird, ift der Wond ein Teil ber Erde gemejen, ber bei feiner Bodlofung von ber Erbe ein riefendaftes Luch in Die Erbfrufte riff, bas beute ben tiefften und größten Ogean, ben Panifit bilbet. Der nicht mitgenommene Reft ber Erdfrufte ift, ball Urfeftinnd, and bem fich nach der Kontinentalverfchiebungachevele Alfred Wegeners die Lontinenticollen, die urfprünglich alle ein gufammenbangenbes Geftland gebilbet Saben, burch Einwirfung ber Gliebfraft ober anberer Rrafte in Urrer hentigen Berteilung andeinandergeloft

* Ronftruftionogebeimniffe in ber Mainr. Mis ber Unatem Ernit Weber im Johre 1820 ben Rarpfen unterindte, fanb er einen Debetmedanismus mit groben Blafen, ben er als Gebororenn bezeichnete. Odtte Beber bas Mane. meter am Dampfteffel gefannt, benn mare er none mettered barauf gefommen, bob der Rarpfen und and andere Alide ein fompfinieried Manameter mit fich tragen, bas ben Gliden angeigt, wenn fie gu tief Ichminmen. Ein Manometer entbilt eine fogenannte Mesbole, beren febernde Dedffappe pam Druff bes Dampfes oder Wallers gehoben mird. Gin Debet überträgt diefe Bewegung auf einen Briger, an dem man ben Drud ablejen tann. Wegen bie poebere Blate bes Rarpfens lehmen fich gwei Debel. Berb Me Blafe mit Entt gefüllt, bann mirb bas Debetfuftem in Bewegung gefest. Die beiden purberen hebelenden beliden negen amei Dodel, bie bie Deft. nungen der Birbelfinte verichtleben. Todurch wird perhatet, bag burch biefe Doffnungen Gluffigleiten bes Rervenfpftems infolge ben foben anberen Bofferbrude audftromen fonnen. Die Dedel fteben alfo unter einem Drud, ber fich nach bem auferen Bofferdrud richiet. Das Rerveninftem bes Rarpfent erhalt fo automatifd die Mittellung vom wechleinben Blafferbrud. Bollte aber eineml eine Erplofien der Blofe burch Ueberfillung broben, bonn blom ein bejonderes Sicherheitsventil Wolfer um ber binieren Blafe ab. - Die Briider Brigge fonnten por 20 Jahren unt baburd ibre ungeleufe Mafchine fteneru, daß fie bie Euden ber Tranflichen ein wente vermanden. Die taten das, mas lebes Oubu mit fie beuerten mit Offie der aufmarte gebonenen Glügelenben. Die Baurrbiren beidineibet, menn fie vermeiben will, bab bie Gufmer bie Gier feufeits bes Jaunes legen, bem Oubn bie groben Aligelfebern nur gang wenid an ber Ebine. Ent Oufin tonn gwar mit ben ungeichwichten Ernglichen feiwer Bligel noch Blegen, aber co fann wicht mehr freners und Wirgt bestell nicht micht weg.

Arcisausichuß-2Bablen

Die Bablen zu ben Areisausschüffen: Sonderansichus der Landwirtschaftlichen Schule Ladenburg, Ausschuß für das Areiseinderheim Ladenburg, Berwaltungsrat der Areiseilegeanstalt Weinheim, Sonberausschuß für Obs., Gemüse und Beindau Ladenburg und dem Rechnungsprüfungsausschuß findet am 6. Offober in Schriebbeim flatt. Zu den Bahlen find drei Liften eingereicht worden und zwar von den Kommuniften, Nationalsozialisten und von der Arbeitsgemeinichaft, umfassend Sozialdemofraten, Zentrum, Evangel. Boltsbienst und Bürgerliche Bereinigung (Staatspartei, Bolfspartei und Birtichaftspartei).

Gine Chrung für Dr. Cantiler

3m flabtifchen Unterfuchungeamt fand geftern nachmitting eine ichlichte Geier gu Ehren bes icheidenden Direftore Dr. Canpler ftatt. In berglichen Borten danfte Giadichemiter Dr. Dichel, der fünftige Beiter bes Untersuchungeamte, dem verftandnisvollen Borgefesten, der feinerfeits für Die treue Gefolgichaft feinen Mitarbeitern Dant fagte. Die Laborantinnen und bas gefamte Berfonal batten burch practige Blumenarrangements ibrer Anbanglichfeit Ausbrud gegeben. In einem berglich gehaltenen Schreiben fprach Oberburgermeifter Dr. Deimerich bem tronen Beamten namens ber Stabtverwaltung für feine langiabrigen wertvollen Dienfte ben Dant aus und fibermittelte ibm eine Ebrengabe aus Anlag des 25inbrigen Amisindilaums.

DEG-Jug entgleift

Der Berfehr in der Breitestraße eine Sinnbe gestört

Eine noch glimpflich abgelaufene Etragen. babnenteleifung rief beute pormittag an ber bernichtigten Martiplayweiche eine empfindliche Berfebraftorung hervor. Der um 10 Uhr vom Banptbabnbof nach Beibelberg abfahrende Gern. ang fprang beim Paffteren ber Beide am Martiplat ans ben Schienen. Das pordere Drebgeftell bes erften Bagens batte ord. nungagemaß die Weiche paffiert, mabrend offenbar burch bas bintere Drebgeftell die Beichengunge aufgeichnttten und umgelegt wurde. Durch bie Beifteogegenwart bes Gubrers fonnte der Wagen febr raid gum Galten gebracht werben, fobag lebiglich ber hintere Zeil bes erfren Bagens auf bie Strafe hinaubgedriidt wurde. Der groeite Wagen bes Juges blieb vontommen auf ben Schienen fteben.

Obgleich durch den Markting febr ledhafter Berfehr an der Strahenfreugung bereichte, tamen erfreulicherweise Bersonen nicht zu Schaden. Der Unstall batte eine Maße Rengieriger angelock, die mit Interese den Aufgleisungdarbeiten anjahen. Der Strahenbahnverkehr wurde in der Richtung Friedricksbrucke vom Baradeplah über Wassericksbrucke ihr der Richtung um geleiset, der Berkehr in der Richtung um geleiset, der Berkehr in der Richtung um Echlos von der Friedricksbrucke über Luisenring-Rheinstraße, Bis aur Umleitung kanden die Wasgenglige beinade die auf Friedricksbrücke und weit über den Paradeplah binaus. Die Schuhlente batten Mühe, den Pasiantenverkehr aufrecht zu erbatten, da an der Unfallfrelle die Rengierigen Kopf an Kopf fanden.

Es bat fich bei diefer Gelegenheit wieder fo recht bentlich gezeigt, wie dringend notwendig eine Entlaftung der Breitestraße zwischen Baradeplah und Friedrichsbrude vom Fahrzenaverfehr wenigkens an Marfliagen ift. Geit Jahren wird bedauerlicherweise tauben

Obren gepredigt.
Rach eime einer einstündigen Befriebounterbrechung tonnie ber aus den Schienen gelprungene Bagensna seine Fahrt fortsehen. Die Wagen selbst batten keinerlei besondere Beschädigungen erlitten, jo daß sie dem 11.23 Uhr abgebenden Bug am Stadtbahnbol der OGG angebängt werden konnten, um jur genonen Durchsicht in die Werkstätte verbracht

ite

II.a

To.

W×.

nit

tef

ste

leā.

bel

em.

ero.

ird

EM.

Izd

dat |

ai=

en:

wit.

na

in-

on

zist.

tit.

TO

ne nig

Warnung vor einem Reflameschwindler

In ber letien Zeit bat ein Reflameichwindler im Bezirt Darm it abt fein Unwesen getrieben. Da es micht unmöglich is, daß er auch unsere Gegend beimfunt, seien Drudereibesiger und Inserenten vor ihm gewarnt. Unter dem Ramen "Telfa-Berlag", Damburg hat er für die Ref fametafel "Bade Dich aefund" Anzeigen gesammelt. Das Geld hierfür hat er wohl eingenommen, den Drudern aber, die ihm den Sah berkellten und und Abzüge lieferten, nichts bezahlt. Die Reslamelasei ift überhaupt nicht erschienen. Ginem Druder schried der Schwindler, er müßte schnell verreifen. Tas Geld murde er noch überweisen. Briefe würden ihn unter A. S. Boh, Mannheim, hauptpuhlagernd, erreichen.

* Rarioffelverbilligung für Unterftügungeempfin. ger. Die im Reichoministerium für Ernabrung und Landwirtimuft mit bem Ginbeitoverband bes Deutichen Rartoffelhandels, dem Reichsverband Deutscher Coft- und Gemufebandler und dem Bentralperband der Lebenamittelhandler Teurichlande gepflogenen Berhandlungen über die Berbilligung von Rartoffeln für Unterftühungsemp. fanger find jum Abidlut gebrocht morden. Danach haben fich der Rartoffel-Groß, und "Rieinhandel bereit erffart, vom November diefes Johres un vis auf weiteres Gifartoffein an Unterfrühungeempfanger immerbolofe, Arifen- und Boblfabridungerftügunge. empfanger) in Berlin ju einem weientlich verbiltigten Preife absugeben. Bei bem gegenwärtigen Preipftond ber Sprifetartoffeln ift daraufbin mit einer Berbilligung um annahernd eine Reichsmart je Bentuer ju rechnen.

* Mi Margarine eingebedt. Am 20. Cept, verichwand pur O 7 von einem Befrattereiwagen eine Rifte Margarine, Marte "Eben", ges. W. A. E.

Markt in Mannheim-Ludwigshafen

Rafchte zu neuem Wein

Die ftrablenbe Conne taufcht und nicht. Bir wiffen, menn Rojentobl und Schwarzwurgeln ibren Gingug gehalten haben, ift ber Auftaft jum Bluter gegeben. Gerabe in ben letten Tagen bat fich bie Bufuhr in biefen Gemufen ftart bemerfbar gemacht. Schritthaltend damit fann auch ein fleiner Breidabidlag vergeichnet werben, ber infofern begrußenswert ift, ale ipeziell Rolentohl fich boch in jebem Sanshalt großer Beliebtheit erfreut; man verlangte beute 25 Big, für das Pfund, Scheparawurzeln, für die 85 Pfg. bezahlt wurden, begebren die Dandfrauen nicht fo ftart. Diefes Gemilfe merden fie ichlieblich den gangen Winter auf dem Martte porfinden (hoffentlich wefentlich billiger). Borläufig nehmen bie Martibefucher noch mit großer Borliebe Die Gelegenheit mabr,

billige Galate

(Ropffalgt 6-8 Pfg., Endivien 5-6 Pfg.) zu erfteben, bevor Feldialat (das Biertel zu 25 Pfg.) das Feld beberricht.

Für die Bilgfreunde gab es eine Enttäuschung. Sie mußten feststellen, daß die wenigen Pfilferlinge die noch auf den Markt kamen, gar dald vergriffen waren, trohdem fie fich zu dem Preis von 45 Pig. ausgeschwungen hatten. Als Ersah blieben nur noch die Grünlinge und Semmelpilge. Jur Abwecklung griff man auch einmal zu einer Stange Meerrettich für 20—35 Pfg. Jum neuen Wein passen am desen Kastanien, die 20 Pfg. das Pfund kofteten. Sonit brachte der Gemüsemarkt nichts Bemerkenswertes.

Mul bem Oblimarft

behaupten sich als Favoriten die deutschen Trauben. Sie ftellen durch ihre anerkannte Dualität und den Preis von 20-22 Pfg. für das Pfund ihre ausländischen Konfurrenten (25 und 30 Pfg.) in den Schatten. Start vertreten waren dancben noch Aepfel, Birnen, Ruse und Culiten. Bereinzelt sah man noch sehr schone Pfirsiche (80-45 Pfg. das Pfund) und Iwetschgen zu dem erftaunlichen Preis von 28 Pfg.

Die Eierpreise balten fich zwischen 9 und 14 Pig., die Preise für Butter zwischen 1.40 und 1.80 M für das Pfund. Am Fischmarft war ein ziemlich lebhaftes Treiben. Es gab Asle zu 1.40 M, Larpfen zu 1.20 M, Barben zu 1 M, Dechte und Schlele zu 1.60 M. Wann fommt hier einmal ein nennendwerter Abschlag, damit der Aus: "Est Fischel" auch von allen Schichten besolgt werden fann?

Dit bem letten Tage bes Monats Geptember bat

ein beliebter leitender Beamter ber Sauptbabn,

Reichebahnamtmann August Bernbarb, von

Mannbeim Abichied genommen, um die Leitung bes

Baster babifden Guterbagnhofes gu übernehmen.

In Steinsfurt bei Ginobeim ale Gobn eines Sta-

fionsporftebers geboren, wurde Bernbard 1994 gum

Borfteber des Mannheimer Daupthabnhofes ernannt,

Ceine hiefige Tatigfeit fallt in Die Jahre bes Um-

baues bes Aufnahmegebaubes. Wenn fich mabrenb

ber Baugeit ber Bugverfebr reibungslos abmidelte,

fo tit dies viel ber Umficht und Energie Bernhards

gu verbanten. Immer trug er bafür Sorge, bag bie

Reifenden feine Alagen liber die Beforderung vor-

gubringen batien. Deshalb übermachte er auch fteis

Alle ftrenger, aber gerechter Borgeletter erfreute

er fich ebenfo großer Beliebtheit, wie im privaten

Bertehr mit ber Burgericaft. Ale begeifterter Mu-

banger bes bentiden Liebes geborte er bem Ge-

fangverein "Darmonie Lindenhof" als afilves Mit-

glieb an. Er ließ es fich infolgedeffen auch nicht

nehmen, ben Mannheimer Condergug, ber gum

Biener Gangerbundebleft fubr, bis Salaburg gu be-

afeiten. Die beiten Buniche folgen bem ansgeseich.

neten Beamten und flebendwürdigen Menichen in

feinen neuen verantwortungereichen Wirfungefreis

an ber babifden Gubgrenge. Rachfolger ift Reiche-

25 Nabre Bolfsschullehrer

Malic auf eine Biabrige Tatigfeit on ber Mann-

beimer Bollsichule gurudbilden. Bis DRern 1912

lehrte ber Bubilar in oberen Ruabenflaffen, um

dann Enchlebrer für bie Mengerfehrlinge an ber

biefigen Anabenfortbilbungeichule gu werben. Da

er bierburch in nabere Begiebungen gur Gleifcher-

innung trat, mar es nabeliegend, daß er Dirigent

der por gebn Jahren gegrundeten Gefangeabteilung

der Fieifcherinnung murbe. Geit 21 Jahren ift er

Leiter bes Gangerbundes MaunheimeRafexial, feit

19 Jahren des Bemgiden Mannercord. Wenn es

ben Rafertoler Gangern gelang, einen Grofbergogs-

preis und mehrere erfte Breife bei Bettftreiten gu

erringen, to war bies neben bem portrefflichen

Stimmaierial por allem der ausgezeichneten Echu-

lung ju verdanten, die ihnen durch Geren Dalich gu-

teil wurde. Wir munichen dem Jubilar, ber auch

feit 25 Jabren au ben Befern ber Ribt gebort, ein

nuch recht langes Birten ale Godiebrer und Chor-

25 Jahre Sandmeifter

Carl-Griebrich-Bumnafium, Derr Sigmund Bur-

farb, fein 25jabriges Dienitinbilaum be-

geben. And biefem treuen Abonnenten ber ebenio

lange unter Blatt begiebt, unfere beften Buniche.

Mm beutigen Toge fann ber Dansmeifter am

Mm bentigen 1, Oftober town Dauptlebrer Ludwig

bahnamimann Deier and Raftatt geworden,

Me Bugabfertigung bei Berfebreanbaufungen.

Der Blumenmarfi

biiht allmählich an Blutenpracht ein. Der erite Reif wird den iconen Dablien und Gladiolen das Dasein koften. Winternitern und role Erika werden ihre Rachfolger sein. Gang nen find eine entsüdende Zimmerglanze, ipanlicher Pseiser genannt, und die Korallendämmen.

Bom Städeligen Büre ihr Preiskatifist wurden folgende Verdeaucherpreite für ein Piond in Via, ermitteli: Karloffeln a.5-4; Balatfarteifeln IV; Wirfing 7-8; Weihefrant 6-8; Unternetoll Stad 10-00; Karvoien, Vichl, 5-7; Gelde Ander 7-10; Unternetoll Stad 10-00; Karvoien, Vichl, 5-7; Gelde Ander 7-10; Anderen 7-10; Orfüne Vohnen Vo-35; Avangold b-10; Anderen 7-10; Orfüne Vohnen Vo-35; Avangold b-10; Anderen 7-10; Orfüne Vohnen Vo-35; Orfüne Erden Vo-35; Karloffel, Ethaf 7-13; Orfüne Vohnen Vo-35; Orfüne Erden Vo-35; Argelfalat, Ethaf 7-13; Orfüne Vohnen Vo-35; Orfüne Vohnen Vo-35; Orfüne Vohlangenpurfen 10-35; Eupprenerünes, Vichl, 4-5; Veterfelle, Vichl, 4-6; Schnittland, Vichl, 4-5; Veterfelle, Vichl, 4-6; Schnittland, Vichl, 4-5; Veterfelle, Vichl, 4-6; Schnittland, Vichl, 4-5; Veterfelle, Vichl, 4-6; Bunnanca, Stüd 8-12; Zahrahmbutter 100 bid 180; Landbutter 130-150; Weiher Volle 40-50; Viet, Ethaf 8-14; Valle 140; Orche 180; Varben 100; Auspien 130; Schlicke 160; Vetelen S0-100; Auspien 130; Schlicke 160; Vetelen S0-100; Auspien 130; Schlicke 160; Vetelen S0-100; Charloffel, Ethaf 30-80; Tanben, geichlachet, Ethaf 30-80; Tanben, geichlachet, Ethaf 30-100; Charle, geschlicke 30; Auspien S0-100; Onder, geichlachet, Ethaf 300-100; Charle, geschlicke 30; Rubilleife 30; Rubilleife 30; Rubilleife 30; Salbelleife 100; Schweines lieife 100.

In Ludwigshafen Gefchaftsftille

Unangenehm machte fich das Monatdende auf dem Wochenwarft bewerfbar. Die Handfrauen gingen durch die Reihen der Stände und juchten, wo das Ohlt einige Pfennige billiger war. Im allgeweinen wies der gelirige Ludwigshafener Wochenwarft feine besondere Verschlebung auf. Das Gemüße int wiederum ein wenig spärlicher geworden, Ohlt ift aber noch in Hille und Hille vorhanden. Wehr als wan kaufen kann! Rachflebend die amtlich erwittelten Vreite:

Kartoffeln 3-4, Rotfraut 6-6, Weißfraut 4-6, Wifding 8-19, Mangold 7-8, Rüben (gelb) 7-8, weiße Rüben 6-8, Erbfen (grün) 25-28, Buidbohnen (grün) 28-30, Schwarzwurzeln 25-30, Karvotten 5-6, Retticke 4-10, Recressich 15-30, Kohlrabi 4-6, Viumentoßi 10-30, Kopffalat 4-8, Endivlen 4-7, Gelbfalat (Pfund) 60, Tomaten 8-12, Zwiebeln 5-7, Sellerie 15-20, Salatgurfen 25-45, Lanch 3-6, Peterfilie 3-5, Eßäpfel 12-29, Birnen 12-20, Onitten 12-15, Zweißgen 18-28 (aust.), Pirficke 10-20, Trauben 15-22, Orangen 15, Itrouen 5-7, Jandbutler 1.40-1.80 A. Schwamme 30-35 und Rüffe 18-20 Pfa.

Babnhofsvorftand Bernhard verfest | 2Better und 2Birtichaftsbelebung

In melder Beife icones Beiter gur Belebung ber Birtichaft beitragt, mar geftern wieder einwandfrei festauftellen. Der Betrieb in ber Stadt mar außergewohnlich fratt. In ben hauptverfehreftragen gab es in ben ipaten Rachmittageftunben taum ein Durchkommen mehr. Man nütte allgemein ben ichonen Log an einem Stragenbummel aus, ber won den Sausfranen gu einer Informations. reife anogebehnt wurde. Ganftige Angebote gablreider Mannbeimer Raufbaufer und Einzelbandeisgeichafte und die ausgeichriebenen Conbervertaufe fanben die Beachtung, die von ihren Beranftaltern erwartet murbe. Bie wir burch eine Umfrage feitftellen fonnten, entiprach ber II m fa b ftellenweise ben gehegten Erwartungen. Das Monatoende wirft fic gegenmärtig noch ftarter ale früher aus, ba bie hauptfüchlichften Einfaufe unmittelbar nach ben Gehalte.

anblungen erfolgen. Man bofft, daß in den nachten Togen die Räufer noch mehr aus ihrer Burudhaltung bervortreten, gumal die Preife durchweg ben Berbaltniffen angepost worden find, Mus ben vielen "Schauleuten", die fich geftern noch unter ben mirtlichen Raufiniereffenten befanden, werben ficherlich in den nachften Tagen Ranfer werben, "Merade fur ben Einzelbanbel mird es von febr großer Bedeutung fein", meinte ein Gefonftomann, "menn bas Better einige Tage beständig bletbi. Gin Weiternmidlag wirb fic bet une durch einen Umfaprudgang bemerfbar maden. Das mare febr gu bebauern, nachbem ber Unfang recht vielveriprechend fich gefioliete." Auch mir mollen boffen, das die iconen Gerbftrage nicht fo rafc ein Enbe finden,

Das begehrte Reifinfel-Obit

Geftern vormitiag fanb auf ber Reif. Infel in Wegenwart gabireider Intereffenten eine meitere Doft verfteigerung ftatt und gwar für 10 Lofe Apfelbaume. In Gegenwart von Gartenbandireftor Rirdberg nobm Wartenmeifter Rleiber bie Berfteigerung vor. Es murben verhaltnismaßig hohr Breife ergielt, weit ber Bebang rein und wurmfret und gudem gegen Diebitahl geschutt ift. Immerbin murben die Preife unnotig hochgetrieben. En tam gleich das erfte Los (gwei Baume), das mit 3 .W veranichlagt war, auf 4,00 .N, das nächste fogar auf 9 A. 3mei befonders bicht behangene Baume wurden mit 14 . begablt, Gur Rochbirnbaume beftanb weniger Rachfrage. Es wurden 4 bis 6 .A für ben Baum geboten, Gebrochenes Coft ftand in Rorben bereit und erzielte je Bentner je nach Qualitat 4 bis 7 .A. Samtliches vorhandene Obit wurde abgefeht, ohne daß bie Rachfrage voll befriedigt mar-

* Redarpromenade ift Fugueg. Go wird jum wiederholten Male darauf hingewielen, daß der Promenadeweg auf dem Redardamm awiichen Friedrich obrüde und Reubitbeim indridich der OCC.) ein Fuhweg ift, Radfahren ift demnach auf ihm verboten und trafbar.

Schwächerer Reifeverfehr

Der diedjährige Sommer brachte nicht nur wegen ber Unbeständigfeit des Weiters eine Bermin. bornna bes Fahrkarienverfauss vom Mannheimer Dauptbahnhof ans. Daran war vor allem die gerade im August, im Dauptressemonnt einsehende Magnahme der Reichstegierung dinstichtlich der Ganten und Sparfassen ichnid. Wer sein an fich sich die Sache noch einmal. Mancher Urland wurde an des Rheines Strand verbracht.

Man fonnte, auch ohne fratiftische Unterlagen gur Sand zu baben, vorausfagen, daß fich diese vermine berte Reiseluft auf ber Einnahmeleite der Reigebohn zeigen werde. Wir haben uns einige Zahlen barüber verichafft und gwar die über den

Rartenverfauf am Maunheimer Sanptbahnhof in ben Sauptreifemonaten Juli und Augnft,

Die einsache Wegenüberfiellung der Verkanschiffern in diesem und im vergangenen Johre gibt über die Auswirfung der Virschaftstage auf den einzelnen Familienhaushalt und damit auf die freigende Unmöglichkeit von Ferienreisen Aufchluß. Fahrfartenverkans August 1981: 177.674, August 219.441. Das ift ein

Rudgang ber verfanften Karten gegenüber bem Borjabre um rund 88 000,

Im Juli ift nach den uns befannt gewordenen amtlchen Jahlen eine Berminderung um 85 000 gegenüber dem gleichen Monat des Borjahres eingetreten.

Moft frifd vom Jag

Man hat fich an die Plafate an den Gaftbaufern gewöhnt, die einladend vom fußen Moft verfünden, Aber gestern in den fpaten Rachmittagoftunden wurde in der oberen Rectarstadt der Beging bes lußen Saftes bedeutend verginfacht. Man konnte ihn direkt vom Faß beziehen.

Eine Fran und ein Mann hatten ein Jag auf einen flachen Wagen geladen und zogen nun durch die Straßen, den Moft mit aufmunternden Andrufen anprellend. Bor allem der Preis: 15 Pfennig der Liter, ließ Pallanten und Handbewohner aufborchen. Feniter offineten fich, Flaschen murden berausgereicht. Glöler und Arnae. "Een Litta, bot der Botta gelagt", begründete der Junge feinen Bunich nach Moft und bielt feine Flasche hin. Als richtiger Pfalzer vergewisserte er fich aber noch vorder: "Is er aa noch fuß, bigelt er net ichnip?" Beruchigende Bersicherungen von der Bersonfsitelie auf dem Bagen wurden gegeben. Und so von der Bubbefriedigt von dannen.

Wir machen Deinen Ader leer

Dafür wirft bu Milliarbar!

Die an Bahl immer mehr gunehmenden Gelddieße verrichten ihre ftille Arbeit nicht immer gang poeiseles. Davon fonnten wir in letier Zeit einige Beispiele registrieren. Run wird aus Seden bei mberrichtet, baß ein bortiger Landwirt auf leinem Karzichtet, baß ein bortiger Landwirt auf leinem Karzichtelader einen Stoff abzerichtet sand, an dem ein Geldbeutel beseitigt war. Dieler vijendor als zweiflos abgelegte Gebrauchsgegenftand enthielt amet 50 Milliarder Gebrauchsgegenftand enthielt amet 50 Milliarder Borrent Geit und einen Zeitel mit den inbaltdreichen Borrent Wir wachen Beitel mit den inbaltdreichen Borrent Wir wachen Deinen Achtel met ber Kartviseln war tatfächlich ichen ein Rand der Diebe geworden, jedat der Bestiger des Grundsticks nichts besieres tun konnte, als den Rest schlennigst in Sicherheit au beingen.

Beranftaltungen

28a8 wird werden?

Genn man bas nur mustet Und wenn einer und Deutschen wenigstens lagen fonnts, was werden wird. Es war darum nicht verwunderlich, daß diese Thema gestern abend Taufende in den Albeitungenfaal geloch dat. Im Auftrag der M annbeimer Orfägruppe der Indernationalen Bibelforischerveints aung iprach E. Baldereit-Magdeburg. Die Biblier And in Not und Antlosafett. Das gange vollitische Gesuge der Welf ist von Auflösung bedrecht. Die Menigen duren in Angli und Sehnlichung bedrecht. Die Menigen duren in Angli und Sehnlicht besterer, fommender Dinge, Aber alemand schaft sie ihnen. Aeine internationalen Konserenzen und Kommissionabeschäftse werden das Dellichaften. Sie können es nicht, weil ihre Bertreter auffoligem Wege sich bestinden. Sie dienen samt ibren Andagenn, den Golften der Erde, der Selbstucke und der Weite, der Selbstucke und der

Geleitet von diesen versubreriichen Jieben schafft die Welt ihr eigenes Berderben. Dieses Berderben liede deun auch devor. Ein großes Berdengnis ichwede üder den Rationen, das von den Höhrern der Erde nicht abgewendet werden fönne. Gottes Aeth seit im Andruch. Die ierhige Ordnung, die eine Organisation des Solien und des Unrechts iet, werde gebirgt werden. Das gebe freieils odne furchtdare Trangisle und ichtimande Antaltrenden nicht ab. Und die Kirchen mürden nicht verlichaft vorden, weil sie den Reichen und Itrefin biefer Welt sich unterworfen und der Gerrichalt des Unrechts Boelchun geleiltet daben. Es gelte Geries Wel, wie ihn die internationale Bichelforscherereinigung erschaften laste, zu doren und ungeberche, Wer den gnien Geleihen bes Meiches Gotte und Erden geberche, der werde auf Erden in Glünfeligseit und Freihabeit weiterleben und niemals herben. Tas Wier frürze, das Nieue beginner die Herrichaft Gertes auf Erden.

Eritif fon bier unierbieiben, nicht der Toche wegen, sondern der vielen, inchenden, balitos gewordenen Stere wegen. Was ist doch beute alles möglich im allgemeinen Mutic der Tinge! Tie, die noch eimas zu inden haben, fönnten aufmerken nad lernen. Kur ein Bunfc fall weitergegeben werden an die, die noch meitere derarrige Borträge vernitälten wollen. Ditte eimas nordfählger mit allgemeinen Behonvinngen. Es ist nicht mahr, den "hormlose weitliche Bergnugungen von fatt allen religiälen Richtungen verhoten find. Ind es ist weiterfähn eine den Taliaden midersprochende Behonvinng, des die Knitatien der Chartras, alls Gatlendarfer n. a., von Staatsanichnisen mierhalten werden. Bitte feins Berallgemeinerungen! Einsaliadischer und gerechter were mirfungsvoller. Dr. B.



Trinkt KAFFEE mit Coffein 3 Gramm die Tasse, stört nicht das Herz u. schont die Kasse

aber aus 5—6 Gramm bereiten Sie das köstliche Mocca-Getränk

Zu beziehen nur direkt aus der Eduscho-Großrösterei, Bremen, Sicherheitshafen

Jum Frauenmord in Karlsruhe

X Mariorube, L Off. Bu ber ichredlichen Dorbtat am geftrigen Mittmod verlauten noch folgende Einzelheiten: Da der Mann ein netorifder Ertufer und Raufbolb war, ber icon langere Beit arbeitelos ift, tam es icon ofter ju Bmiftigfeiten. Auch hatte er icon verichtebene Male Teile feiner Wohnungseinrichtung verfauft und ben Erlos bierfür in Altohol umgeseht. Die Chefran Schnatter mar eine fleiftige, brave Gran, bie jahrelang in biefigen Geichaften als Bereau. ferin falla mar und fich überall größter Belteblbeit erfreute. Bie entitammt einer febr achtfamen Mebeiterfamilie, ber ber ichredliche Tob ibres Rinbes febr an Bergen geht, somni fie fich früher icon ber Detrat mit Schnatter aufe energiichfte mibericht hatte.

Schon oftere hatten bie Sausbewohner Streitigfeiben und Borimechtel amilden bem Chepaar mabrnehmen tonnen. Auch am Abend vor ber verhangnievollen Lat war ein Streit anegebrochen. Der Mann mar, wie ichen oft, in angetrunfenem Buttanb nad baufe gefommen. 3m Berlauf bes Streites broble er feiner

Gran mit Dalsabichneiben.

Sie fab fich beebnib gegmungen gu flüchten und melbete ben Borgang ber Polizet, die ben Mann bie Racht fiber in Gewahrlam nabm. Nachbem ber Dann um 7 Uhr morgens aus ber Saft entlaffen mar, begab er fich nach feiner Wohnung, bie jeboch verichloffen mar, Er öffnese biefe mit einem Rachichluffel, Rurg noch 8 Uhr erichien bie Grau, die bei ihren Gliern übernachtet hatte, in ber Bobnung. Rach einem Bortmedfel ergriff ber Titter fein auf bem Baichtifc lie-

Aus Baden

Gebächtnibleier für Dr. Mheinholbt

rid fand am Dienstag bie Gebachtniofeier für ben

fruberen bedifden Finangminifter Dr. b. c. Rhein-

boldt fiatt. Profeffer Dr. Meger . Baric, mar-

binte bie Berbienfte bes Berftorbeven, Ramens bes

bentiden Ansmartigen Amtes iprad Befanbter Dr.

Willer-Bern, und für bie beutiden Gemein-

niliffgen Juftitutionen in Davos und Agra De. Al &-

linger und Brot. Dr. Jellen - Davos, Boringe bes Deutschen Mannergelangvereins Barich um-

Durd Starffirum geibiet

Stadt, Gieffrigliatowert verfucte einen Delicalier,

bem bem er annahm, bub er in Ordunna fet, in Gang

au jeben. Sierbei tam er mit einer 5000-Bettfeifung

in Bernhrung und fant tot gu Boben. Er hinterlagt

20 000 Jeniner Riefden nicht geerniet

engehellten Erfiebung tounien dozt eiwa 13 000 Rirlibanme mit mindeftene no 000 Beniner

Ririden nicht abgeerntet merben, meil ein-

mal burd bal ftarte Angebnt und ben Gelbmangel

bie Preife gu niebrig maren, fo bai fic das Bfluden

nicht mehr tohnie, jum anberen weil bie Brantmein-ftener an boch ift, fo bob biefe ftirichen auch nicht gum

Brennen vermandt merben fonnten. Bedenft man,

baft in anderen Rreifen Babens bie Soge noch ungunftiger wie an ber Grengede mar, me bie ichweige-

rifden Ganbler immer noch einen gemiffen Musaleich berbeiführten, is ift bies bei ber bentigen Rot metter

Te Pabenburg, 1, Oft. Geftern tonnie Fron

Erneftine Molitor geb. Bucherer in felbener

Brifde ibren 75. Geburidog feiern, Der Bater von

Gran Molitor, Derr Buderer, begrundete bie

Redar-Bergurnh-Buft Cabenburg, die fpater won feinem Tochtermenn, herrn Rarl Molitor, fort-

geführt und ansgebaut und bann bem Reffen Lub-

wig Mirlinger fibergeben murbe, ba bie Ghe non

Gran Molitor finderlos geblieben ift. Die Bubilarin

und ihr Winbriger Gatte, find noch ruftig und arbeit.

seh Ediriebbeim, 20. Sent. In biefen Tagen

murbe fier bie nenerrichtete Difch gentrale, bie

non ber Miliabiaparuoffenichelt erftellt murbe, erft.

malig in Betrieb genommen. In einem Ointer-

gebanbe in ber Arengirebe murben bie benbrigten

Maidinen in einem hogientich einmanbfreien Raume

eingebont. Die Mildigentrale fann bis gn 500 Giter

in ber Stunde verfonfalertig abfühlen. Reben ber Mildhentrale find portautig bret weitere Berfaufe-

ftellen errichtet. Die vollftanbig mobern eingerichtete

Rullenlage wurde von ber Wennheimer Girma

Brown, Bovert & Co., erfielli. Es muß abe

cemarier merben, mie 8" bie Diichrentrale renttert.

Ge mare au munichen, ben bie mit Unterftfibung ber

Gemeinde geichaffene Unlage, im Intereffe fomohl

ber Berbraucher als auch ber Erzeuger, regen In-

D Beinbeim, M. Bept. Der Geftwirteverein De-

harrie in einer neuerlichen Berfamminng auf ber

MBlebnung ber Wetranteffenermarten,

Die Gemeinbe-Weirunfeftener wollen bie Binte ab-

liefern, aber lie ftranten fich gegen bie Ronfrolle burch Sienermarten. Im Galle von Beftrufung wellen fie

gerichtlich eine Enticheibung berbeiführen, Der Stadt.

rat geht non leinem Bieidluffe nicht ab, ba in baperi-

ichen Giabten die Gerranteftenermarten auf 20 un! ch

Ormaben, 30. Bert Der biefige Blirgermeifter

Deinrich Galbland, ber fic um bie bie-

beine nad Diabrigem Birfen in ben Rubelt anb.

nachbem et eine Blieberman abgelebnt barte. Sein

Andlutger mirb, ba bie brei Babiginge ergebnid-

jab neelleien, tommiffacifc burch bie Regierung

ernaunt, bil dabin feitet ber ftellvertretenbe Bur-

dem Ribein bei Gernabeim bie nadte Bei de eines naugeborenen Rinbes werblichen Gefchiechts ne-

lanbet. Rad bem Aratlichen Gutonten bat bas Rind

nad ber Webert gefebt. Gandenliche Ragricht mirb

" Raribrube, 1. Cft. Am 6. Munuft murbe and

permeifter Weibenbammer bie Amtageichafte.

an das Badifice Bandecpolliciant erbeten.

ber @ s h mil rie einarführt morben felen.

forum tinbet.

Bottatreife bopmeit bedauerlich.

* Borrad, 30, Gept. Rach einer im Areis Lorrach

X Raffett, 10. Sept, Obermonteur Rn bole r pom

rabmten die Geier.

eine Gran und ein Rinb.

* garlorube, 1. Oft. 3m Arematorium in 3%.

genbes Raftermeffer unb brachte feiner Grau einen tiefen Sonitt am Galje bei. Dierauf ergriff er mit feinem Gagerab bie Glucht. Unter Gilfernfen fonnie fich bie Frau noch bis gur Glastifte ichteppen, wo fie jedoch blutitberfreumt aufammenbrach. Ete batte auf ber linten Balefeite eine Schnittmunbe, bie etwa 25 Bentimeier lang war und vom Obr bis jum Reblfapf verlief. Auch die Luftrobre mar ber Fran burdichnitten. Ale auf Die Alarmierung gin bie Polizet und ein Argt erimien, trafen fie bie Grau mobl noch lebend an, erfannten aber fofart, bab feine Rettung mehr möglich war. Die Fran frarb gleich nach Eintreffen bes Urglest infoige bes großen Blutverluftes. Bei ber

Bernehmung ber Boubbewohner

ftellte es fich berans, dah man ben Later bie Treppe hinunteripringen fab, obne baft ibn jemand verfolgte. Der Tater benugte bas bereitgehellte Gaberad an feiner Glucht. Er murbe ipater noch in ber Gublinde und in ber Cophlenftrage gefeben, ma er einer gran gegenüber turge Unbeutungen fiber die Tat machte und fie bat, nach leinem Rinbe gu feben. Schnafter, ber Elfaber ift, belah einen frangalt. ichen Dag mit Bifum. Der Titter fam jeboch nicht meit, benn er murbe, wie gemelbet, bereits am Abend ber Tat verhaltet. Ueberrafchenbermeile fand man ben Morber auf einer Bant gwelchen ber Gublichen Ollba Promenabe und ber Stabelftrabe figenb nor und nahm ibn feit. Er lieb fich, obne Biberftand gu leiften, feftnehmen. Bei ber Geftnahme machte er einen gang gufammengebrochenen Ginbrud. Er murbe ins Begirtogefangnis eingeliefert.

Aus der Pfalz

Johrläffige Totung eines Polizeibeamten * Endwigshafen, I. Oft.

Bor bem Erweiterten Schoffengericht ? wb m to &. Dafen batte fich ber Bijabrige verbetratete Rauf. mann Grang Coufter gu verantworten, ber am 21. Buit b. 38., abende gegen 9 Uhr mit feinem Motorrab in ber Mabe ber Gartenftabt ben 21 3abre alien Schupomachtmeifter Abelf Roft angefobren und 14 Meter mitgeichleift borbe. Roft fland am folgenben Toge im Rrantenbons, Schufter erlitt hautabicharfungen, verlor brei Babne und trug einen Schabelbruch banan. Er war felbft über acht Wochen im Rranfenbans. Ein auf bem Gogins figenbes junges Dab forn fam bei bem Unglud mit einigen Caniabiditfungen bavon.

Der Amgefingte Edufter murbe gu einer Wellingnightreie pon brei Donaten peruticili. In der Urteilsbegrunbung wird ansgeführt, nur mit Rudficht barauf, bah Git, felbft immer verlest murbe, fel nicht am bie vom Stoateanwolt beantragte Strafe von fünf Monaten Gejängnis ertonnt worben. Die Bewilligung ber beantrogten Bemabrungefrift murbe abgelehmt.

Director Billiner t : Bubmigebalen, 1. Dit. Der Direttor bes "Bürgerbrau" Griebrich Ruffner ift, wie icon fury berichiet, im Stabtifchen Aranfenband im Alter von 64 Jahren geftorben, Ruffner, ein Cherfrante, ber aus Rulmbad ale Brauereibireffor por Jahrgefinten nach Lubwigshafen tam, bat bie Attienbeauerei "Bargerbrau" ju grober Entfallung gebracht. 3am ift auch bie Granbung ber weitbefannten DI al g-braueret in Mutter findt gu banten. Der Bleichaverband ber Brauereien halte vor Jahren icon Ruffner in feinen Borftand, beanfeichen ber Berband ber Brauereien des Pfalggand und die Beitung bes Baverifden Brauereibinbes gewählt. Dem pfalgiichen Brauereiverband fand Ruffner als erfter Borfigenber vor. And ber Banbelefammer gebarte er als Witglied an.

Bon ber Strogenbahn ilberfahren

-o- Qubmigsbalen, I. Oft. Ein rabfahrenber 74iabriger Penfionift murbe beim Rrengen ber Ede Griefenbeimer, und Sternftrabe mit feinem Gabrrab von einem verüberfammenben Strafenbahnmagen gu Boben geichlenbert. Der Rabighrer erlitt mehrere Rippenbruche und ichwebt in Lebenogefahr.

10 Tage bewuhilog

" Lingenield bet Germerabrim, 30. Sept. Das Opfer einer beimindifden Tat murbe ber biefige 28 Jahre alte verbeiratete Telegraphenhandmerter Rarl Schmars Diefer beite mit Bermanbien und Befannten bereits am verfehten Sambtog bie Rird. meit in verichtebenen Birtichaften porgefeiert, MIS er bie britte Birifchaft "Inm Bamm" aufgefucht batte, gerteten mit ibm Weftheimer Leute in eine politifche Auseinanberfehnug. Auf bem Dof ber Birtidaft murbe er nun von bem 20 Jahre alten Gabrifarbeiter Albert Schabler aus Weltheim rudlings mit einem groberen Lautenfrud niebergeichlagen. Schwarg brach fofort bemuntlod gufammen, Er lag gemacht drei Cane gu Saufe und mutte fcflichlich in bas Germerabrimer Araufenbans verbracht merben, mo er an einer ichweren Gebirnericutterung noch immer bewuftlog und in bebentildem Buftaube barnieberliegt.

Begen Dibbanblung ang ber fraugbfichen Mrmee gefffichter

Pirmafene, 1. Oft. Bie berichtet, find fier gwei nus Birich befertierte De a rotlaner eingetroffen. Beitere Berichte beingen, baft bie Gluchtfinge untermege wiederbolt auf bem Belbe grbeitenbe Banbleute augehalten baben mit ber Witte, ihnen Sinit Herber an geben, und ihr frangonides welb in dentices umgawechieln. Die Maroftoner waren Angehörige bes in Willich ftegenben 22 frauspflichen Infanterie-Regimenis und find noch ihren Angaben wegen Mibbendlung geflächtet.

" Meuftabt a. b. O. 28 Gept. In der Umgebung Reuftabte ereinneten fich am Sonntag abend amet dimere Berfebrouninge, Ant ber Etrabe Reuftabt-Manbach, in der Nabe bed Sportplages, wurde der Rufer Bader son Dubbad burch bas Moinreab bed Minis Gobel und Lubmigebafen angefahren. Baber und Gabel und bellen Costusiahrer find ichmer verlebt und murben, bie beiben erferen bemufitlob, durch die Contintofoloune ins Renfindier Rrunten-

Subbeutiche Augendvereinemeisterschaften

Um vergangenen Sonntag vormittag wurden bei herrliditem herbitwetter bie Beteinstugenbineiftericaften auf bem Poligetplop gum Mustrag gebtocht. Die fieben Rou-farrengen: Both- und Geitlprang, Angelftofien und Ballweitmerfen famle 100 und 1000 Meter-Sauf und einer 4 mil 100 Meter-Diaffet brochten unm Leit bervertigenbe Brgebille. Der jugenbliche Binibe vom PSB fprang 1,00 Meter weit, ber Billies Gennell Gebertprang 1,00 Betre. Im 100 Meter-Lauf erreichte Del pom 2019 12 Gefienben, noch ihm plagterten fich amet Beubenbeimer mit mur furger Diftung. Ueber 1000 Meret fiegten mit nur pier Beintel Get, Giffereng Gognen und Meeber vom Bill in ber geten Beit non 2.40.3 Minlur den Sieger Gefteren. Gerefalls unter 2 Minuten fem ber Fendenbeimer Nogel 1.2 Meter trennte den Besten im Augelitoften nur frinzen fahrfarn Konfacerenten Aumfell, Mich bei fing bei Angel 12,55 Meter. Ebenfalls eine benftliche Beiftenn nufbenferen fen benftliche Beiftnung vollbrachte ber Beindetmer Feig im Bellenbeiteren gen ben bei beiter beitang vollbrachte bei Beindetmer Feig im Bellenbeiteren gen bei bei bei bei beiter beindetmer feigen bei bellenbeiteren gen bei bei bei beilenbeiteren bei bei beiter beile bei beiter beile bei beiter beile bei beiter beile beiter beile bei beiter beile bei beiter beile bei beile beile beile bei beile bei beile bei beile bei beile beile bei beile beile beile beile beile bei beile bei beile weitwerfen mit 81,00 Meter. Die beite Giuffelgeit murbe für bie Stafrnfpieler mit 47,6 geftepat.

für die Masentpieler mit 47.6 geltroot.

Die Betriligung mat mit eine 120 Teiluelwern son in Gereinen ninimat. Befonders vermißt wurde die NTA., deren Tomalue gerade die Verdischlieff is, und Vdonig, die sond viel für dielen Svent übrig haben.

Die Bewertung erleigte verrenne nach Begirffs, und Kreistlag, In erker liegte St. i. N. mit 1200 Tunitun von Recharm und Biernbeite mit 700 und 678 Punitun. Bei der Kreisflag and einen Surien Nannt gwilsen Polizet und B. f. T. n. N. Bewbendein. Gelief Legie mit 122 gu 600 Funiten. Die Sornabie detten beim 1200 me-Luit und Ballwerfen und Nann om Statt.

Die Ergebnille: Beziefelige: 1. V. f. M. 1900 Vante; 2. V.C. Referen 700 Vante: 2. Amieldia Sternbeim 670 Paulie: 4. Sp.V. Beldbie II. Voltael 1802 Paulie: 2. Deudendeim 600 P.; 2. Weinheim 807 B.; 4. Sp.Ve. 07 Ind P.; 5. Refer-Badt 614 B.; 6. Alfertal 207 Vante

Gingelergebniffe:

Eingelergebnisse:

100 Meierr 1, Orneils 12 Sel.; I. Ubria-Reudenbrim 12.1; I. Bormann-Frudenbeim 12.2 — 1060 Meier:

1. Gabuer-Aris 2.0.9 Mein.; I. Breber-Aris 2.0.5; A. Bagel-Geodenbeim 2.25 — Weiliprung: I. Bulbe-PSH 5.00 Meier: L. Brund-O' den Meier: A. Delbe-PSH 5.00 Meier: A. Delbe-PSH 5.00 Meier: A. Delbe-PSH 5.00 Meier: A. Delbe-BSH 5.00 Meier: A. Delbe-BSH 5.00 Meier: A. Delbe-BSH 5.00 Meier: Bagelbed-Bendenbeim 1.50 Weier: A. Geodebe-BSH 5.00 Meier: Bagelbed-Bendenbeim 1.50 Meier: A. Brund-BSH 12.50 Meier: B. Brund-BSH 5.131 Meier: B. Bulbe-Beim-BSH 5.00 Meier: B. Brund-BSH 5.131 Meier: B. Belle-Beim-BSH 5.00 Meier: A. Belle-Beim-BSH 5.00 Meier: A. Belle-Beim-BSH 5.00 Meier: B. Belle-Beim-BSH 5.00 Meier: B. Belle-Beim-BSH 5.00 Meier: B. Beller: A. Dennid-BSH 77.13.

1. Fauftfampiffub Biorzheim von Boxflub Emmendingen 5:7 gefchlagen

Bide nur einen recht intereffanten, fenbern auch über-Siege nur einen lecht inderendenten, jewacht auch Gerten Gerbauf nahm dod Treifen um Samitag ebend im überfellich Braudwaltsten in Bertebeist zwiichen dem L. Frankfampiffun Piorzheim und bem eberdabilden Begirtömeihrer Berticht Aussendingen. Sieber alle Ermattungen wurde Pforzheim um Emmendingen geinflogen, abmed Sbetteitdender Weite Mort fin alle e. Emmendingen negen Brunt el-Piorzheim nach Punitze verler und Errier-Emmendingen abgen Arente et Berter und Errier-Emmendingen abgen Arente Spierrenden und Bertier-Emmendingen abgen Arente Spierrenden und Errier-Emmendingen abgen Arente Spierrenden und Errier-Emmendingen unter ein Unspierrenden und der eine Berter eine Berter eine Errier-Emmendingen abgen Arente Die einer der eine Errier-Emmen unter eine Unspielleiter unterhan lande. In einer dem beim nur ein Unentigieben utreiden funnie. In einem Ginlobungstempf trennten fich die Dalbichmergewichtlet Danbichung bei Die bei Danbichmergewichtlet Danbichung bei Die bei Die beiter und Beitere Gruntgarter niederbeit bis fin Boden geben mußte.

Die Ergebriffe: Gellegengewicht: Doble-Gorabelm - Gertmann-Emmen-einern. Steger Bubin burch Diegnaliftlieften feines Geg-ners nogen Genichtlichen in ber 3. Rande. Bantamprutcht. Schenderbeim - Scherredumrablingen Gloger Scherer nach bottem Rompte burd Aufgebe feines Gegnent in ber 2. Runde. Bebergewicht: Gillmoon-Emmendingen geigte mieber durch fonderes und technich gutes Bogen eine

flore Ueberteennte'r eegen Brichoft-Blurgbeim und wurde Buntifieger. Leichtgewicht: Brusch-Dorakein beite ich genen den denernd angreifenden Roeiffahler-Simmenblogen eideig eingebellt, wurde nach einer aufgentlicheren L. Runde richtig einzebellt, wurde noch einer ausgenflichenen I. Runde immer ichneller im Schlas and fiente und Bunten. Welbergewicht: Fried-Bourabeim — frieder-Ammerdingen. Arief unterlief ein Terfischen in der I. Nunde und wurde diesenalitäten, ausbesond Flicher dem Sagn erhielt. Echwergewicht: Bleid-Bourabeim und Seiter-Franzeit gen ichtere nachten Kampt. Das eigebene Ungerlisten entstehen Sampt. Das eigebene Ungerliste von einer feinem wellen gen Gehangen. Dalbigwergewicht: Oasbiedub-Sig 26 Mannheim und Leiter-Lutzgart feben ber datieben und interpfanteiten Rampf des Könnds. Deiter fonnet trop groder Soptiele an Briche und Ariegemeile Paristielen betreich nicht auf Tistons lalien und mußte kart getrolfen vertreich den Roden anfluchen. Das gegebene Unsetziellen wer ein giertes Festweret.

K. C.

Internationales Schachturnier in Beides

Dr. Aljedin fiberlegener Sieger

3n der 18. Runde flegte Dr. Terratmer über Rolb-ben, Golle über Bire und Dr. Alfreben über Rolle, (Die nicht angeführten Bartlen endeten jempelle unraufgigeben). The 12. Runde ind Segreicht Dr. Algeftin gegen Geelh

und Calle graen Flate.
10. Ann de: Spielmann als Rechnichenber ichtig pire. Pogoljubow fiegle aeger Uolle und Ningeweild.

etgen diehr.

16 Munde; Eb gewunnen: Sieih — Spielmann, Leftite — Dr. Tariatower, Kethden — Colle und Rimsbenisch — Fiogelfuben,

17. Nunde: Kingemirich mußte fich zum ameiten Mate Kalbban bengen, Flohe bestellt Spielmann, Bogolinden — Perc, Blarache — Colle, und Stoly iching Dr.

3n ber 18. Rund e gemennen: Bogelinbem - flobt, Bomar - Rollie, Dr. Aljedin orgen Colle und Stolb

Dr. Bomar — Rollie, Dr. Aljaniu gegen Enfle und Stole nesen Dr. Abialed. 19. Munde: Der Beltmeder ichlug Aimzemitich zum aweiten Wele, Ronie ichlug Colle, und Stoly bestegte

Dr. Blomat.

Die 30. Runde bracher Bogelinders den gweisen Buntt gegen Boldban ein; angestem gemannen Fleft — Berregn, Colle — Etoly und Er Allehin — Pitr.

31. Runde: Marocus bellegte Bogolindom, Dr. Landsteber — Colle, Dr. Bidmar — Dr. Abselba und Rollie.

nern Pfre.

22. Runde: Bogolindem erreichte gegen den Weltmeiher wiederum Gewinnheitung, lief fodach einen Celligier eindehen und erministere ichterliten. Relbbon verlat
gesen Marsellen, und Lobelmann delbegte Mr. Lidmar.
Tie 22. Annder brachte Ar. Lidmar einen Jähler
pegen Telle, Miniowield inlug Er. Thiotop, und Bagoljudom erwandstete fich an Robbe.

74. Runder: Er, Allechte gewann gegen Warveln.
Tr. Lantelwer gegen filode und Erffe übermals gegen
Goldwarn.

In der vorlegen, ber 23, It unde, murbe erbittent In der vorlieben, der To, it under beiden beiden ber mit iden beiden Spielmann, Golle augen Bire, Alein gegen Dr. Sidmar, Begrinden negen Tr. Abialob, An. Larrafreier miederum peden Selbden und Einig gegen Wire, Alein gegen Dr. Dieberam peden Selbden und Einig gegen Wateran. Des biglio die Varrie Lebischen und Einig gegen Wateran. Des biglio die Varrie Lebischen und Einig der der Bestie-Dr. Alleden eine Bemis, In der 20. Annade erianden Sel Mogalinden einer Miederlagt gegen Tr. Lariafower, de ista I Write gefährt war, Flodis verbellette iste Schuckend durch einer Gewinn gegen. Dr. Abialog, die anderen eintgeten fich "Dieblim". Delahafrechnist Tau I Trais erferin ungsgefichten

ocen Dr. Abrotod, die anderen eintgten fich "friedlich". Beiluh-Ergebuist Dan I. Proils erkein unavoelschien. Dr. Alf edia, mit 20% Annfien und Die Aunfien Botternag weit nur der alleigen Arth. Er diche immer und geine Rialie für fich". Als 2. Preisträger plazierte fich under Arnifchen Bestreiter Troud is ab die Annfier. Der dentst eine grefen Konnt ernent sein grefen Konnt einem 100 den a weitschien Aben in der Armischer fich nach isch ichteinen Statt noch den a Breis mit is Paufren. Auf dem an die T. Viog iandeien der alberrafterie Dr. Sid man und die inner Gerbern der alberrafterie Dr. Sid man und die inner Gerbern det lange Jeti den 2. Play inne, lief aber gegen Schieben der lange Intil Dr. Beit den Latiaf einer Jeti den 2. Play inne, lief aber gegen Schieben der gertweise am Todellentabe ing, in einem fadelbeiten Grobfenn ill Dr. Os loigen Redie und Epielmann is 1944, Manrocau 12. Colle 1006, Dr. Allinian Die und Pire Als Punffe,

Brieffasten

29. O. And Ihrer ridelgen Anficht mubbe die Strofe nur mit einem "D" gelchrieben merben. Bielleicht erfunderen Gir fich einmal ber bem Direfter ber School-

3. 3. Beitigerinen biefer Urt gibt es eine gange Un-

E. S. 28. 1. Erfundigen Gie fich beim frangififden Ron-ter. D. Giernber fann Ihnen nur ein Gadgefdalt And-

fund geben.

N. L. To ab 1. 1. M fämilide Mild pofteuriffert fels min. 19 es fraglid, ob von Guidvermellungen weiter Mild nach Munnfrim geliefert werben fann.

2d. Die Angaben über bie Jablungtweife find in M. Gin. Die Abreffe fonnen mie bente nicht mehr fefte

1932. Mit falber Abreffe tenn ble Unnahme des Briefes burd ben Berfigenben verweigent werben. 63. 29. Die Abreffen tannen Gie fiel uns aus bem Beitungstatalog berausidreiben.



Borauslage für Freitag, 2. Oftober: Meift wolfig, frichweise auch Regen, mild bei

Idmodier Luftbewegung.

Welter-Radridien der Badifden Landeswellerwarte Raciscube

Beobechtungen ber Landedmetterfreden 7.00 Uhr vermittugs

And the Party of t	The Real Property lies, the Parket	100000000000000000000000000000000000000		 		
	der tuite 100 toud m m	3-		Tride.	militare	Cette
Cherteine- Spragelrebi Resterate Sections Statesper Stat	101 - 100 701 X 110 761 X 111 164 A 111 - 100 101 A	desire de	18 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12	 SW NORWOOD SW	Iddt Iddt Iddt Idd Idd Idd	Steber Belter Better Stebel Stebel Serber Serber Serber

Durch frafrige Ginftrabling friegen gestern Die Cochitemperatures ber Coene bis 17 Grad; auch ber Dodigwarzmald erreinte 10 Grab. Durch ftarfe Cemperaturumtehr (Junahme ber Temperatur mir ber Odbe, ftatt Abnahme) liegen bie Writhtemperaturen ber boberen Lagen einige Grad über benen ber Whene.

Der frangeliche Diefbrudanslaufer bat ichen gehern über Granfreich nerbreitete Regen. falle gebrocht und fein Echlechtwettergebler bis 200 Relometer weftlich bes Ribeing porgeichoben, Er mirt and und existing, menn aud eine nad. bultige Berichlechterung erft von einer noch uber Friand liegenben Storung ju erworten ift.

Was hören wir? Freitag, 2. Oltober

7,00: Grantfunt: frühfengert od Scholpfatten. 7,00: Langenberg: Morgenlaugert auf Schalpfatten. 10,00: Saldunt: Schalpfotten.

12.05: Frauffurt: Ecolofettentengert.

SECTION SHOWS IN SESSIONAL DESCRIPTION OF THE PROPERTY OF THE P

12.00: Bengenberg: Mittoellengert.
13.00: Gengenberg: Wittoellengert.
13.00: Getløberg: Wittoellengert.
13.00: Geneffert: Goll die bildere Edule 10here Unfprüce an die Bediete lieden? Bortrog.
16.20: Eddingt: Uin Donafolitiden, wie est fein foll.
Baltur- und Gildungsfichele. Bortrog.
17.00: Bildung Radmittagbiotateit.

17.50: Sadunt: Rodintingsfontert. Bober, Bagner, Grieg 17.20: München: Schwettungert, Donbn. Schwert, Mognet

ikal: Gublunt: Bergievotten. 19.19: München: Benn wir Mamer foden. Vermag. 19.38: Deilaberg: Alavierlangert. I. E. Bach.

19.00; Cangenberg: Mus Mempret: Bordber tean in Ame-

28.15: Bangenberg: Wiener Milbuiffe. 28.45: Bladen: Cintenteferaret. 21.30: Gabfunt: Bet und gu Banbe.

And Mannheim

19.66—19.60: De. Bub eife Informationen über die Beer om Buberternichen bandenvolubenmarft. 19.60—21. Ihr Aus dem Ruizofest des Beleingertens Monn-beitt: "Bezo Charmott". Ein Untendes Marietat von Prof. De. Beilliche Burlit, Gesburg, Mirrotriche. Biech-Chor Cribelberg, unter Letrung nen Grof, Dr. Boppen, und eine Gruppe der Maunteimer Verter-tafel unter Leitung non Mittid Gergog-Speccer.

Lind den Andland

12.40: Beremünfter: Rentert. 12.46: Bereiburg: Briteumentalfongert,
18.30: Bereiburg: Briteumentalfongert,
18.30: Peng: Teuride Cerbaing, Dr. Ewold Child: Unfere
ricindra Greinde und Gernde, Die Balterien,
20.00: Berowilsber: di Mitagrica für das Gend Godierlind und Conditermentfolinistrang.
21.00: Rem-Reapel: Belificationier.
22.13: Rem-Reapel: Deficier und Gelangsblongent.

Radio Zentrale am Strohmarkt

die neuesten Radio-Apparate

Telephon 22394 P 4. 13

Gas armeringer Beiträge feine Gentler - Südgennenn velletet mit bei

Beidafilide Mitteilungen

* 36 merte burd Canlinat! Unner Stefem Dung verantialter bas befannte Bergfellene Baglen, Barelestan, ab 1. Cfreber einen Groß-Berfent in Canalitätmere ju unferenbrutlich bifilers Pretten. Giebr Angelor in ber

MARCHIVUM

(3) brin g Deim fic bt segen. Den - 05 Fangs! tine o marrish. DETER! peleber refeat Sati macher Berlu hold free

Simulti.

Ch mi

Street, 1

Sit 4%pti

nen S und d

BERT !

perdus

Gen

Butt

Bertu

filer >

mak n

Ron.

milera

malter

20

Bereie file et College 100 I Gri 2000 De

trains strains secret Skilling speids

Eres merica. Dinca

Ranks

Blitter

Bentra & Sentra Service February

Siberia. Peter. 1 Deller Deller Ter. 1 fer.

Beichnungen auf die fteuerfreie Reichebahn-Unle be

Bur Erleichterung der Beichnungsmöglichkeit auf die Alpres, Leuerireie Meichobagnanleihe 19st nach der aweiten Stenerammeitewerordnung nehmen mihre den Banten und der Domptloffe der Netchobbudwaireliten in Nationabren und grübere Wahnhole gleichnungsfrit fürer vom il. 30, 948 21. 17. 1962. Ein frührer Zeichnungbirt fürer vom il. 30, 948 21. 17. 1962. Ein frührer Zeichnungbirtin nach dem is. Oftober 1961 bleibt vorbehalten. Nach den von ber Reichobahndreftion Karlstube in den Besnichen angeliche genen Befonnimachungen fann die Reichobahnanleihe bei einer gröberen Angodt einzeln ungelüberer Beknöde gestelchet perden.

Generalversammlung der Bleag Rarisenhe

In der geftrigen OS, ber Bod if gen Sufoleifen Delingefellicalt Rationale mutbe vom Sorfigenden des MR. bie formelle Britteilung gemacht, bag mit einem Berinft von rand bis 500 & far boe erfte Dolftfafr 1081 iber die halfte des MR. von 900 000 A verloren ift. Bie und mitgezeilt mirb, murbe Direttor 3t an ! von ber Cherrheinifden Gifenbahngefeffichate in Mannbeim jum Ronfursverwalter ernonnt. Er bot die Bermogendwerte übernommen und ben Anftrag erieilt, die Bahnen bis auf meiteren auf Rechnung bes goninrevermolters metteranführen.

Berein Frantfurter Rollettiv-Ctonfro Reine Muflofung

⊕ (Gig. Dr.) Die Entwidlung ber angelichts ber leb-ten großen Borienfatuftropte erichwerten Engagements beim Berein Frantfurier Rolleftio-Stonito, befanntlich bem Barallelinftitut der Liquidationafaffe ju Beriin, bat Sch bis jest, reibungales und an fich munergaltig volljagen. Raturgemaß berricht jest, ba gum erften Dale feit. ber Grundung 1998 Berlufte entftanden find, die auf die eingelnen Mitglieder nach bem purgefebenen Berietlungsichtuffel umgelegt werden, bei einzelnen Witgliebern eine gewille Berfimmung, bu ibre Boblungen fie in einer mirtifigielich geichmöchten Belt trifft. Ommerbin muß ber durch bie bisherigen Infavengen eingetretene Berluft uen unr 150 00) & farfachtich ale unbebentenb an-gefeben merben, gubem bie Berlufte an anberen Plagen, beinnbers in Berlin, wohl eine anfebnliche fiebenbellige Bahl nach einigermaßen guverläffigen Golpungen ausmachen follen. Rach menfchlichem Ermeffen mag fich ber Berluft Beim Berein Grantfurier Rolleftiv Lionirs um bochiens wenige Tonfend Mart noch erfolben, ba f. 3t. lamiliden Dedungsvorichriften voll Genige gefeiftet ift. Co wird smar jest ein Mochieil barin gefeben, daß gegeniber ben großen Bergunftigungen und Ciderbeiten bes Bereins für bie Beit ber Rot nicht eine jahrliche Comme Un eine Mufloinng bed Bereine Granffurter Rolleftin-Cfantro ift febod teinebfalls gebacht, wenn auch ned ber Bieberaufnahme bes Terminbanbels an Borle gewiffe Reueinrichtungen getroffen werden mögen Terminhandel obne Berein Kullefrie-Stonico wird jedoch ton allen Borjenfretien nicht gemunicht.

Devakeim—Deuzag

Grundung einer neuen Baufpartaffe - Die vorianitge Magnahme bes Glaubigeransichuffes

Der Borfipenbe, des in der leuten Glaubigerverfamm. Lung gewählten Ausschufes Die Runt von der Jentralbant, dat einen Vian auf Tungsührung einer Olifsaltien unt Justimmung des Gländigeranzigunges andgearbeitet, der auch der Wegemeinichalt der inneren Alinton norgelent wurde. Die Olifeleikung ind in der Beile durchgefähre werdenn, das die Ausgemeinichaft der inneren Riviem der dei ihr auflommenden Mittel einer auß Althistedern des Gländigeranzichuffes gebildeien Trend und halle guweift, die diese Wittel wie loigt im Inderesse der Zwarer verwenden jolf.

im Intereffe der Sparer vermenben foll. 1. Bur Begefindung einer neuen 8 medfpar-talle, die nach erfolgter Ueberfuhrung und Bereinigung der alten Svarvertride gegebenenials an eine bereinigung der alten Svarvertride gegebenenials an eine berein bes nickode Kalle angelchieben werden foll. Die Erlindung ift als "Aligemeine Ban- und Imeffyner A." dereils etfelgt und wird der un L. Olt in Kraft iretneden Reich auffi der unterliegen. Sie fet netwendig gemefen, um die teils in der Blaffe legenden, teils verpländeien Jutellungsboporbefen vor der Bericktenderung an demauren und die Sparer auch binficktio der Bettragserfallung moglich wieder in den katus quo ante verfellen in fange.

Die ergänzend verlautet, bet biefe neue Ban- und Zwedfrar EG, ein Rapital von USO (100 .4. bas von der Antamenischaft der inneren Wiston der eingezehlt wurde, das aber der Trouhandstelle zugewiefen werden fell, E. Inm Antauf bzw. anr Auslöfung der abenerickhaten Juriliungsbupotheten und evil. Benndigung der Abentickhaten den Luris im Zwangsvergielich des weiteren Auffonwers der der Konzeneinschaft fliehen dann zugunften der Bonter in die neue Kast.

A. Bur Midung eines Oärtel und äffer besondere

3. Bur Diebung eines Dartefonds für besondere unglucisch gelagerte flate.
Wan misd erft adwarten mulien, id biefe Muhnahmen auch Erfolgs baben werden. Jedenfalls ichtimt bei dem Gläufigeransichul noch immer die hofinung au beltrien, doch noch einen Iwangsvergleich burdistren an können, wodurch natürlich eine Besterung des Status wohl mögelich mate

Im bie Foriführung ber Beiriebe ber Norbwolle. (Cia. Tr.) Die Deleinalberte, eine Tochtereefellichmet der Randwolle, find am Mittwoch an eine anderdritge Gelellichtet es verlautet, on ein Combprojer Universeitnen wertaust worden, Go besteht nummehr Unfficht, bid der nerfauft merben, Ga beitebt nummebr Anficht, in bertatet merben, Ga beiteb erholten und deburch die Entstiger febr renteble Betrieb erholten und deburch die Entstiger febr renteble wird. lafftung eines großen Teils der Belegichoft vermieben wird. Begigglich der Rammgarnfpinneret Telmenbort find die Ausfichten fene iciecht, da die Bremer Sparfaffe die Boraufgohlung ber gefündigien Oupothet von 3 Mift. A ver-iannt. Do es gelingen wird, diefe Gamme fifffig gu mochen, icheint febr froglich.

Widerstandsfähigkeit im Effettenfreiverkehr

Berliner Borfen-Conderdienft

Trop ber Schmiche ber Mustanbaborfen und Bofonbers ber welleren Aursperlufte an der geftrigen Remworfer Borfe machte fich im beutigen Gifeftenfreiwerfebr eine gewiffe Biberbenbofabiatett bemerfoar. Bielleicht, bag bie gu erwartenben Devijenbeitimmungen, bie ermas freundlichere Tendeng bervorrufen, vielleicht gab auch Me International immadere haltung ber Reichbmart gu Dedungen Unlas. Man borte jebenfalls geftrige Ubenbturfe Grid. Die Umfape bielten fich jeboch in engeren

Mach für beute will man feltens ber freien Matter mieber gu einer gwangelofen Beipredung anfterhalb ber Borfenraume gufammentommen. Gin Greinertebr in ber beablichtigten grum ift ja befanntlich nicht geftaltet. Dan

Berfammlung ber Brivarbantiere mit ber Matterichaft. bemirfen, in ber bir brennenben Tagebirogen ibie Frage

bes Biebererbffnungetermines ber Borie, bas Berhalten ber Rienthationataffe gegentiber. Bejablung ber Borfen-gebubren utm.) beforochen merben follen.

GB beiteben auch Beftrebungen, einen ermetterten Telephonocefebr in bie Wiege au feiten, gumal mun noch mit einer langeren Edliegung ber Borle rednet und pan ber Rundichalt Dispulitionen für thre Effeftenengagemente in ber 3mildengeit erwortet, bie man auf mögliche breiter Bulls aufauführen in ber Loge fein 3m groben und gaugen feblie es auch beute an be-

Der Rampi um bie Lahn- und Preispolitit

mirb non ber Rogierung mit aller Macht forigefunt. In Berlin bat fich bie Gituation in ber Metallinonftrie bierdurch ftart gugefpittt. Bei ben Gemerfichaften berricht ebenfalls große Beunrubigung. Berichtebene

neue Chalterfeliebungen fleiner Bantfirmen

find ingmifchen befannt geworben; fo merben gwei Sirmen aus Amerifa gemeiber ible Miners Saving Bant and Truft Comp. in Olaphant Pennisionnien und die Juinote Cen-tral Truft und Zanings Baut in Rod Ibland). Die Deutiche Bolfebant ift fextig und die Deutliche Mittelliandebunt 20. Berlin, bat eine Gilfubigerverfammlung unt ben 0. Offiober nad Beritu einbernfen.

3m Geffürel-Rongern follen Bafammenfolaffe beusrfieben und gwar foll nach einer Mittagogeitung in einer Mulichipratolipung am 16. b. W. Die Glefrigitatio-merte Schieften Mib., Breslau, an eine gufton mit ber Riederichteniden Gleffrigitat und Cleinbabn 20. Balbenburg beidloffen werben.

Sahlungeeinstellung ber Dentiden Mittelftenbebauf no. Berlin. (Din. Dr.) Die Deutide Mittelftenbebanf n. Berlin bat bis ant weiteres ihre Echalter ge-foloffen. Eine Maubigerwerfammlung ift auf ben

chloffen. Eine Glanbigerverlamminne ift auf ben Dlivber einbernien worden. Auch die Gilbale ber Banf in Gorlip bot heute morgen die Zehlungen eingeftellt Das Johinn ficht befannlite der Birtifalisportei nabe. Die

Bant leilt uns aur Jahlungseinftellung folgendes mit: "Turd die allgemeine wirtignitide Lage find mir ge-jounger, beute uniere Schalter vorübererbend zu ichließen, da die Ausgablungen mit dem Jurudilieben der im Unter-

ole des Mittelbendes ensaccepteren Archite nicht mehr Schritt bulten tonnen. Wir Streben im Wege des arricht-lichen Vergleichs mit unferen Gläubigern ein Worate-

* Rupitalgufammenlegung bei ber Borrader Tuchfabrit,

abrif Borrach Mil. foll aber ble Cerablepung bed MR. von

500 000 ami 10 000 und feine Biedererbabang auf 000 000 & beichließen, und zwar follen zusommengelegt werden die Stommofften im Berhaltnis 40:1 und die Borzugsaftien

* Sanbelofdrauben-Sunbifat und Ediranbenbandel, Bum

pon 400 Mann beiruffen.

3m Telephonocriche

nannte min gegen 3(12 ilbe folgende Aurie: Danafbant eima 68-69, Debibant eima 57-58, Reichebant eima 99 bis 100, NEG 40-11, Stemens 100-101, Bicht n. Kraft 51, Salybetfurth 130-14, Maunodmann etun 20 und garben eima bi. Gitr Sprog. Pfundbriefe beftand wieder gwifden 90 und 81% v. D. Jutereffe. Um Devifenmartte erfuhr das Pfund gegen ben Toller eine Erbolung auf fi,06, gegen Bratis auf 10014, gegen Spanien auf 4414. Die Mart geigte international meiter jur Comune.

Beitere Erbolung des englischen Bfundes

Berlin, 1: Oft. (Gig. Dr.) Das englifche Pfund fonnte Berlin, 1. Off. (Wig. Off.) Too englische Vinne fonnte fich beute weiter erholen. Man nonnte Louden gegen Remport 2,30, gegen Barls 90,5, gegen Amterdam 9,75, negen Jürich 30, gegen Cele 17,60, gegen Rovenhagen 17,75 und gegen Stoffholm 17,50. Weitend in Berlin ein Planefurg son eines 16,5 zu hören mer, merde od Con-don die Varität mit 16,5-17 gemeidet. Der halfan-dische En lie en fannte fich gegensber dem Tollog erhaben. Der Lurg wor mit 2,4834 bis T,69 an idren. Am Gelbwarft traten feine weiteren Sagwerichiebungen ein. Togregels erforderte underandert 10-12 s. S. Die Rockloge wor weiter bart.

Berliner Devisen

Diskentaärge: Bolchsbank S. Lembard 10 v. H.

leated in H-M Her 30, September			1, 0	finber	Birtille Titl	
Company of the last	with and		1000	The state of	370	134
colors . Dil Guite	105,63	170.17	189,83	170,17	186,49	13.
tithen a 10x Tandor m	35,445	5.635	6,145	5,455	5,445	31
1000040000 HBB111	58.79	58,91	18,84	58,90	58,355	200
Dengig . 10t @billion	81.99	82,15	81,92	33,03	81,555	T
pullingfore 1000/31	10,09	10,11	10,29	10.01	18.511	18
Statum 1000cm	71,03	11,07	72,43	11,52	22,025	7
hubf weien 100 Tine	2.445	57,484	7,453	7,457	7,855	124
Sapenbagen , 100 Rr.	92,45	92,59	99,91	93,99	132,06	di.
diflation . 100 fishabe	14,79	14,81	15,00	15,10	17,45	71/4
Odia 100 bir.	02,41	93.53	92.91	03.09	111,74	4
thents 100 ftr	16.63	:16,77	10.68	16,72	15,445	2
three 100 ffr.	13,48	12.50	12,48	12,50	12,33	-87h
Stately 100 fer	12.07	87,53	12,47	12,63	60,515	2
Sette 100 Sven-	8,047	8,053	3,052	3,038	3,017	#14
Eponten 100 Deficien	37,91	37,93	87,91	37,53	89,57	1850
Bindhoten 190.8x	10,90	97_10	16.90	97,10	111,05	0
Miles , mediting	59.18	59,35	16.84	58,56	58,70	10
Inggra 1009-12000	73,19	18,44	73,28	73,42	72,89	100
Darme-Hints , Micto	0,988	0.002	0.003	0,001	1,700	0
Conning . Ifen. Toker	3,740	8.754	3,095	3,701	6,370	200
Topen Then	1,079	2,092	2,078	2,002	1,590	411
haire 18gout 1015	15.75	18,82	17.08	17.13	20,91	100
türle. mit/ph	90,70	200/000	100,000	100,000	2 130	-
intitien . Tenglith	15,38	100,62	16.63	15,71	20,310	0
Hem Boet . 1 Duffen	4,201	4,217	4,391	4,217		11/4
Hie belanerre tellite	0.281	0,233	0.289	0,239	0,503	722
francisa . Machinela	1,498	1,502	1.492	1.501	3,825	

* Baro-Ginrichtungo-Bebrifen, Gerifchtit Embo, in Breitung. Dieje Girma fiedt fich verantabit, unter dem Drud der gegenwartigen wirtimafilichen Berbaltniffe mit ihren Glandigern in Grundungs . Berband. | ungen einautreten, Dbroobl der Grobteit der Glandiger. (Portlaudgementwerfe Seibelberg, Mannheim, Stutte gart. Die Gejellichaft batte vorlergeich für 1. Cutober Stillieg uns bantrag gefecht. Galls nicht eine unsermntete Beiferwag der Abfapperhaltniffe eintritt, ift mit der Aufgiftbrang der Stillegung im Laufe des Monais au rechnen. Im Bert Primen murben balungen eingnitreten Obroobt der Grobteit der Glandsgerichtet zur Annahme des Rieretoriums, das volle Beitiedaung und ingar Berginium vorsch, derst war, wird wielleicht ein gerichtliches Bergleichs-Berindren der Dundersprozentigte Schnicktigung und Sergleichs-Berindren der Dundersprozentigter Chinicktigung und Sergleichs-Berindren mit Gonderminichen dervorgetreten ih. Die Gefellichattet und die Beichältsleitung der Airma haben eine Berorangung einneiner Firmen im Intereste der Gleichseltung aller Gläubiger abgelebnt. Der Bertred wird im vollen Umfange antregt erhalten. Die Beschäftigung in trop der Schwere der Zeit, durchaus gufriedenkellung in Bertin Aniums Bept. fonnte die Kerma "Kortickellung" in Bertin Aniums Bept. fonnte die Kerma "Kortickellung" in Bertin Aniums Bept. fonnte die Kerma "Kortickellung". (Bu ben Divibenbengeruchten bei ber Ihrin, Metall. (·) Ju den Lividenbeigerichten bei der Rheim, Metall, waren, und Maldinenjabrit 2008, Duffelbert, (Old. Dr.) In Radvichten, die von einem Tividerdennussall für das am 30, Juni do. Is. abgelaufene Weldaltslahr witzen wollen, erfidrt die Gerwaltung, das die Abfaluharbeiten moch in Gang seien, und das die entificidende Vilangsbaum frührlichen in 5-6 Wachen hattinden werde. Die Welellichels dat übrigens Antron auf Entlaffung von 200 Arbeitern geftellt und 70 Angehellen geftindigt.

* Gebrilber Grohmann 26, Brombad. - Angeine nach \$ 240 000. Der auf ben 18. Oftober einberntenen de. 600. ber Gebrieder Groß mann 180. Brombad bei Letroch foll Angeige nach \$ 200 0000 erflattet werden. Die 1837 gegründete und 1936 in eine Will umgemandelte Gefellichoft in mit einem Ropital nan 2,04 Mill. A aus-

Dentiche Bertebroffing Afriengefellichaft, Murnberg,

wie auf ben 22. Gentember einderutene a. Git megen Erfranfung bes Muffichisratsvorfibenden, verftabuis mig ben Aftionaren, verlegt, Runmefte berult bie Gelellstaff neuerdings eine a 160, auf ben 27. Oft. ein, auf deren 20. Erfebigung ber Regularien, jewie Copungbanderungen Leben,

Das Ende der Areditanftalt für Berfebromittel

215 Mill. A Gefamtverluft - Liquidation beantragt

Gine nicht gang unerwartete aber in ihrem Ausmag bed überraidende Berichtenung geigt der erft jett (für Ente 1980) vergelegte Jahrenabiding ber Rrebitunftalt für Bertebromittel Mich in Berlin.

Diefe im Jahre 1926 mit gruben Erwartungen errichteie Gelelicalt, bie übrigens ber Dresbner Bant nabelland, ift ein Opfer bes verfehlten Teilgablungefoftems geworben. Die Grobfinengterung ron Teilgablungsgeichliten mußte bei ber bereinbrechenben Birifchafts- unb Rrebitfrife turgemaß gu ichweren Berluften führen. Dagn ift freilich and ein minbeitens recht ungludliches Inbultelefrebitgefchaft und verluftbringende Afrienpafets und Terraingeichaite gefommen. Roch 1928 verteilte man 8 n. S. Diwibembe. Die Umfahlbeigerung mar febr ichnell von 1925 bis 1928 unn 50 auf 190 Mill. E in bie Bobe gegengen unb daburch ficint auch ber Weichaftsapparat in ungelunber Beife anngebehnt morben gu feln.

1929 erwies fich bereits die ichmere Gefahr des Teil-goftungegeichtte. Die erlittenen Berlufte (maga auch die Banag. Schwierigfeifen beifeigen) führten dagu, bak bas gefamte Teilgablungöftnangterungbaeidift ber Belellichaft auf bie Distoutfrebit All in Saric abertragen murbe, und daft ffir 1929 bereits ein Berluft non 650 385 A ausgewiefen werben mußte. Bur 1950 bat er fic auf nicht weniger als 2 417 775 . A er 5 6 5 t, bas ift rund bir Salfte bes Mittentapitals von 5 Mil. A.

Gleichzeitig wird Lieuibationsantrag geftellt. Bet ber außerordentlich ungfinftigen Birrichoftslage feben weibere Berlufte nicht ausgeblieben. Debr feilt bie Bermaliung darüber nicht mit, mie benn überhaupt thee Berichterhattung nicht weniger ungulänglich ift ale im Borjabr. weit ingwischen befannt gemorben ift, follen, it. "Goln. 3tg." an ben Deutiden Planowerfen Mich grobe Ber-lufte bangen, auch an ber Aftienmehrheit ber Raiferfeller MB und andern Beteiligungen. Ueber biefe Dinge mirb liberbaupt nichts gefogt.

Mit bem porjabrigen Berluftvortrag von 0,00 Dill. A verbleibt fobann ber @ efamtverluft von SAT Mill. A. ber miederum vorgeiragen merben foll.

Rudgang der Einnahmen bei den 21626.

Das erfte Calbiobr des lowfenden Geichtliplabred bet ber Bereitnigte Gleffrigitate merte Bete falen MG. Torrmund, ergaf bie hoffmung, das fich bie rudlaufige Etromobnabme in erragliden Grengen falten endläutige Stromobnehme in erraiglichen Grenzen falten murde. Der Ginnahmeaubigs aus der Etromobyade hot aber eine anbottende Steigerung erlahren. Die Maglichtett einer Gerobignung der Etrompreile für Kleinschabmer ih begrenzt, da an der Festignung der Strompreile nuch die fommunalen Altionare beteiligt sind. Sie Soben nicht nur Anbridge auf Kongestienbabeabe. Iondern fich det den immer ichnierigen gestaltenden Ausbislausierungen der Etrats ieiliveile einen Finnung an ist an angent ich an antbischungen. Im Andersoch besten, des die Altimatre im norigen Gestabiligie auf eine Tieldende verzichten mußten, mit es fienes besonders ichnierte ien, auf die Finnungenflösse

ichditeliede auf eine Tieldende versichten mubten, mirb est benne besonders leinterta fein, auf die Strampoulikliche lein Stramprels au versichten.

Bei den Bemulpingen aus Görderum des Itrompertants den Bemulpingen aus Görderum des Itrompertants den benühmigen aus Görderum des Itrompertants delte den Benühmigen der Beite und der Strambe in der Bermallung der BEG ench der die Judakteure berongetreten, um Propagande au machen für eleftrisch eingerichtete Dandebeltungen. Turch günften Antengablungen für eleftrisch eingerichtete Dandebeltungen der Unter beite mehrer der Abschaffen und fennen, die Schmierigfelen in der Anfallung vertragen auf fonnen. Bei der ungänktigen Absahrenmisstung der WEB ichen leit einiger Jeit meitere Beaminnentliestungen in Errodausg gesagen. Es biede jest jeh, das in volohderer Jeit meiteren 1800 Angelbelten gefündigt wird. Todusch verringert fich die Labt der det BEG beichältigten Berlowen auf eine 1850 Arbeiter und Angebellie, nebend vor Beglun der Entstagungen die Geschichtlichen und eine Entstagungen die Geschichtlichen Stellen bei Geschichtlichen.

* Mannheimer Produktenbörse vom t. Tept (Eig. Dr.)
Die Preisbewegung am heutigen Produktenmarkt in elidadngie, int. Brugetreide ermäßigt, Austermittet ihn, Mehr gleichfalls adgelchmäßt. Int Beigen 22,10—24; int. Reg-gen 21,75—27; int. Oafer 17—18,50; Sommergerbe 17,30 dis 19: Austengerbe 17—18; Biertreider 11: Erdangkinden 12,26; Cojalfreit 19—18,26; Trodenkinivet fi.26—3,75; Malgfeime int Weigenscht (fi.86, 38 neue Wahltung: die nit Audi-Beigen 37,30); Beigenkreimehl 77; Nogaenmehl 1890en, 180,50—21,30); Weigenkreimehl 19; Beigenkiele feine 8,50 318 8,75; Rogaenkiet 9; Grünkern 40—50, Tämilige Preise verheben 8,5 per 300 Silo vetta, maggonker Mann-beim (alles in A).

Areisaufschläge am handelsrechtlichen Lieferungsmarft

Beigen: und Roggenmehle höher gehalten

Berliner Produltenborje v. 1. Det. (Eig. Dr.)

* Handluß der Vereits felt einiger Zeit geführten Einzelverdendlungen amlichen dem Styganisationen des Schraubenhandels und dem Deutschen Sonkeldiftranden-Spodlat
botte das Eindischen Sonkeldiftranden-Spodlat
botte das Eindische die Serrreter der geführten Organisationen des Schraubendunden Das bemerkenduntes Argenischenen des Schraubendunden mar die geweinscheilt den Teldung nach Käls gederen. Das demerkenduntes Argebenis der Berkandlungen mar die geweinschielt geschente
Freidrung des Har den Oordel annehmbar degeichnet
werd. Der Dandel wies seben dorauf die, deh durch defondere Anhandmen die Vindaltung der Sondistationen die Geschieben
nähte, unter neiterer Bernäcklitzung der vom Oondel
vorzeichlassen Begetypreise für Leinere Mennen. Das
Spodlfat beimte sein grundsatiges Kinverhinduns zu
derartigen Rahnsbmen. Der Probuftenmarft geigte bente ein fefteres Musfeben, Infolge bes vorzüglichen Bertere ift bie Londwirtichaft mit allen verfügbaren Rraften mit Gelbarbeiten beichaf. tigt, fo daß das erftbandige Offertenmaterial fich brachelich verringert bot. Die anicheinens ichmoch verforgten Michlen hatten baber Schwierigfeiten bei ber Beicaffung bes Mahlgutes und mußten für prumpte Bare eina B & bobere Breife ale gepern anlegen. Um hambelerechtlichen Bieferungemantte waren Die Preisaufichlage bei ber gegenwärtigen Enge bes Gelduites noch ftarfer. Gur Beigen famen junacht Rotterungen infolge Berndbaltung ber Abgeber Eberhaupt nicht guftanbe, die Groffnungspreife lagen 5-0,75 . A über gebrigem Geling. Belb nannte man aber wieder 1 . unter Unfungaufregn liegende Briefpreife. Rongen und Bafer festen 25 bia n A biber ein. Beigen - und Roggen meble muren nath tubigem Bormittagaverfebr an ber Borie in ben Breifen bober gebalten. Auf biefem Rivenn bedte ber bei mabigem Angebot und anfaltender Ronfumnachfrage für gute Qualitaten fefter. Gerfte tounte pon ber Milgemeintenbeng nur wenig profitteren. Die Forderungen für Beigen- und Rongenerportideine traren eime erhobt.

für Weigen- und Roggenerportischene waren eines erhöht. Amstlich notiert warden: Weigen, mätzt, prempt 211 bis 214; Oft. 220—227; Dez. 280—280,30 Br. felt, Roggen, mätzt, prempt 180—187; Oft. 197; Dez. 187,30 felt; Proggen, mätzt, prempt 180—187; Oft. 197; Dez. 187,30 felt; Proggente 187—173; Indier- und Indukriegerde 140—158 rubig; Galer, mört, prempt 104—142) Oft. 147; Tez. 148,50 Br. felter: Beigenmehl prompt 18,75—22 bed., Moggennets 0—60-10, 181; Boggennets 18,15—28,75 bed., Millianificat 18,00—7; All: Boggennetic 18,00—13,00; Erdanificate 18,00—3; Celarinethei 11,00; Trodenschwieße 11,50; extra Cojacritactionslutes ab Camburg 21,30; Erjacritactionslutes ob Section 13,70; Erjacritaction, weiße 1,30—1,40; din. rate 1,40—1,50; Padriffertoficin, weiße 1,30—1,40; andere geibe 1,50—1,50; Padriffertoficin in Pig. 8,5—6,6; allg. Tendens feder.

* Rotterbamer Getreibefurfe uom 1. Dft. (Gig. Dr.) Anjong: Brian lin Off. v. 100 Ap.1 Nov. 1,65; Jan. 2,79%; Blars 2,09%; Wei 4,07%. — Brets (in Off. per Polt 2000 Ap.1 Nov. 61; Jon. 69; Mars 66; Mai 67%.

* Liverpooler Getreibelurfe vom 1. Oft. (Cid. Dr.) Anfang: Beisen (100 ib.) Oft. 4.2 (4.1%): Tes. 4.5% (4.5%); Wars 4.6% (4.6%): West 4.10% (4.10%): Rehl uns. — Mitte: rudig: Oft. 4.1%; Des. 4.4%; Mary 4.6%; Mat 4.10%; Best uns.

Magbeburger Juder-Roilerungen vom 1. Oft. (Gie. Dr.) Genobl. Reblis prompt per 10 Tage 31.50; Oct. at.10); Oct. Tes. 31.50; Tenbens rubie.

* Alenderger Gastenbericht vom 20, Sept. 20 Bollen Sufudr, 120 Beiten limieg. Es murde besehrt für Leit-namper 70, für Gallerrauer 20—10 M. Markett Einfent. • Bremer Bannworfte nom 1, Och. (Gig. Dr.) Amerik-tinin Stand. We'd (Lighter Con.) * Lineupooler Hammwolkterle vom 1. Och. (Gig. Dr.) Amerik. Univ. Stand. Stadd. 2 n f n n : Och. (Uin. Dr.)

—; Jan. (82) 420; Mary 415; Mot 495; Juli 430; Loped-import 1800; Tendens Reilg. — Rittle; Oft. 430; Des. 409; Jan. (82) 410; Mary 417; West 429; Juli 429; Oft. 437; Des. 441; Jan. (88) 449; Mary 449; voce 445; Ten-

beng rubig. Biebmarft in Maunbeim vom 1. Oftober. Inlufer indgefamt 1738 Ethat. Im einzelnen murben ausefahren nnb erloft für die 30 Ra. Lebendgewicht in St. 140 Ralber, h) 35-34; c) 46-46; d) 37-48. W Echel, h) 20-30, 120 Schweine, nicht neitert, 875 fletfel und Danter Jertel bis 4 Bochen 7-10; über 4 Wechen 11-13; Läufer 18-22, 9 Ziegen. Borffrectunf: Mit Ralbern mittel, gerdumft mit Gerfeln und Daufern mittel mit Gerfeln und Boufern mittel.

Berliner Metallbörse vom 1. Oktober 1931

Depth Dept	_
Refurser 56.30 56 32 11 34 32.50 32.1 - 21.	Heth.
Strain	11,78
Dept 58.75 58.75 34 22 25.50	10.75 10.75
Capalt	14.75
THE R. P. LEWIS CO. P. LEWIS CO	24,50
Christer 53,25 53,25 53,25 20,- 70, 21, Step 54 - 53 75 21, - 21, - 21, 75	10,00
Teament, N 75 55,- 54,50 11 - 11, 21,50	21,-
Eleftraftshipfer proceed 69.25 Enfinen Regular 44,- Cris. Sutremelandships 170,- Either in Surpen kg . 39.50	42,50
Die Cally Continuers. IV Char Herr this to gr Chara has I gr Chara has I gr Chara has I gr - Chara has I gr Chara has had	

rennenter to	CTUTION AND AOM	I T ARRODOL 153	Bi
Mehalis in E pro In. 1	tiller line & Gilly	of the branch of Planis.	maye R
Prophy, Standard St. 4"	f Min, Ginibaci (1)	Markettan St. Val.	1944
	3 Monate		44
Estil Treis \$2.40		179:2 Constitute	11.
Wieffrougt 90,00		126 2 Statin	1
	Guitta 1		21,00
Strong factors 2 con-			
	Stort gentlembe 1	AND DESCRIPTION OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NAMED IN COLUM	1200
E Tenbengt fin	pier, Binf. willi	a: Binn und Blei	(Teus

Bon ber internationalen Bintfonfereng in Beuffel, (Gig. Ir.) 3n Brille ! fand Enbe Ceptember eine ber üblichen Monntotonferengen bes internationalen Binf. furtelle finit. Die Musferache ergab, dan die bisbertigen Ragmabmen best Rartelle fich duribene bewahrt bieben Die Lagermorrate find im Monehmen begeitfen und bellien fich befanntlich im Muguer unt eime 9000 Tonnen ntebriger, Ginidranfungemnbnohmen über bie jepige 45 v. D.-Rate murben nicht beichleffen. In ber hanntlane beiraf die Andiprache der Roniereng bie burch bie Rrife gedaffene internationale Bericharfung ber flage. Beichlaffe, mie gu fufturieren fei, murben naturgeman nicht gefatt, ba bas Spublfar eis feldes balar nicht aufanbig ift, benn ber Berfauf ift den einzelnen Witgilobern be-Gigung finbet in Paris ftatt norausfichtlich am 22. Det.

Londoner Roblen-Konferenz

Englands gunftige Berhandlungelage

Trop ber mit ber Plundbaiffe eingetreienen Unibderbeit uber die fernere Geftaltung der Roblenmorlie begonn am W. September die Condoner Roblenfonierens, ju der ber Jentraltur des empfulfien Roblenbergband die Bertreter er midtigften europälichen Loblenfander eingeleden hatte. Reben Beriretern anderer Lander nehmen für den deut-iden Bergoon u. a. teil Genetaldirefter Dr. I am u. 8 und Dir Ruffel nom Abeintich-Webidlifden Robtenfondifat

Die Beuriellung der Anöfichen für bas Juftanbe-tommen einer Berbindigung in innerhaln bes Rreifen der Leilnehmer wenig genernichtig,

inBirfonbere da bie englithen Banunternehmer fich ihrer überlegenen tattifden Stellung well bereußt finb.

Red Weinung englider Rreife bot ber bortine Berg-bon, wenn man bie Erife ber Belindirifchalt berudfichtige, beffer als feine meiften Bettbemerber feiner Play bedombitt. Tem ausländlichen Kunfurenten feier jobretang bie

In Ungland feinn die Kallenonrale feinebwege un-ernbinlich genteurn. Die Roblenmengen, die für den In-

landsverdrauch aur Berfügung fländen, waren sogne im ameiten darbigder 1961 über i Will. Zu geringer als im gleichen Seitraum des Boriedres Tempegemüber iet in anderen Underen ein grober Zeil der Förderung auf Onder geganden. Fran freich biede 4 Vill. Zu Audlenverrale, die bente einer Wenneblorderung enthprechen. Gelagien Beiten Bill. Zu, oder die Förderung pon 194 Monaien. Die Bernite Volen den betroom inchesenung von 185 Monaien. Die Bernite Volen den Wenneblörderung. Odwodl in Deutich land die Förderung kart eingelähöhrt worden sei, moden im Kuhrbergban die Bekände zu Kohlen und Rock ungefahr in Mentengban die Bekände zu Kohlen und Rock ungefahr in Argumenien gefellt fich noch die Bekände

(7) Start erhabte Roufuragiffer für September, (Gia.

., einet ernatie Konlurkzisser für Sepiember, (Gig. Ort) Rad Mittellung des Sentihitigen Arichamis murden im Monat Bentember 1981 durch den Reicha-Muniger 1881 u.e.u. Konlurkerditende Maßemangel abselehnten Kuriche auf Konlurkerdstenng, und 743 erflerte Bergleichkerfohren bekantt geseben. Die entsprekende Sabl für den Vormonat bellt fic auf 1960 begip 607.

Stürfung bes englitden Berhandlungsportners burch bie erhebliche Entwettung best Pfunbes, die ben Wettbewerb der underen Minder gong außerurbent-

die den Wettbewerf der anderen Länder gans außerordents Uch erschweren muß.

The Borgelsten, unter denen die Tondoner Berhandlun-ven sehen, sod olso einem Audgleich der Juneresten und indbesendere einem positiven Ergebnis wende allnite. Ub darf beder feineswegt erwartet werden, bas die Lon-doner Beitrechungen eine Lüfume der Koblen frese in den europäischen Rindern derbeisähren vonden. Jumerhin in man in Teilnehmerkreisen der Auf-insung, daß die Andiproche den Gedanfen einer infer-nationalen Aufammen and bei i Ordern wird, daß nies leicht und Klarbeit geschoften werden fenn über die Aus-ichten, ob opd in weicher dern die englichen Leifen-experieute eine Angleichung ihrer Vreie an die Pinne-ennetzung vorzumennen Genblichtigen.

Neue Chormusik 1931 Mannheim

Vom 2.-4. Oktober

Veranstalter: Ausschuß für Volksmusikpflege - Gesellschaft für neue Musik, Ortsgruppe Mannheim - Volkshochschule Mannheim

Ausführende: Bach-Verein Heidelberg unter Leitung von Prof. Dr. Hermann Poppen - Beethoven-Chor Ludwigshafen unter Leitung von Studienrat Pritz Schmidt - Kinderchöre aus Speyer unter Leitung von Studienras Ulrich Herzog - Cacillea-Chor Weinheim unter Leitung von Musikdirektor Alphons Meißenberg - Arbeiter-Sängerkartell Mannheim mit den Vereinen Volkschor Waldhof, Binigkeit-Lyra, Ferie Sängervereinigung Mannheim, Männergesangverein Mannheim - Wohlgelegen unter Leitung von Dr. Kroihs - Mannheimer Kammerthor, Liederkranz Mannheim, eine Gruppe der Stamitz-Gemeinde. Mannheim unter Leitung von Kapellmeister Max Sinzheimer - Liedertafel Mannheim unter Leitung von Ellrich Herzog - Laien-Singkreis der Volksbochschufe Mannheim unter Leitung von Hermann Pfautz

Mitwirkende: Lisa Brechter (Sopran), Max Lipmann (Teoor), Peitz Seetried (Ball), Selma Weil-Elk (Alt), Elise Meyer-Fischer (Sopran) - Hans Bruch, Lili Koppel, Else Landmann, Lene Weiler-Bruch (Klavier)

Neue Wege, neue Ziele

Bon Dr. Otto Chmel

Gin Streifzug burd bie Werte, bie in ben Rongerten ber "Renen Chormufit" bargeboten werben, enthillit bem Betrachter fo piel friich pulfterenbes Leben, fo viel nene 3been, bag man angeliches diefes Jungbrunnens bie Teilnehmer ber Mannheimer Tagung an ben pielfachen bier gehotenen Unregungen nur beglachwunichen fann. Gine fnappe Ginführung in die Berte wird nicht unwilltommen fein, fo meit fich aus ben meiften im Drud vorliegenden Rompositionen und authentischen Mittellungen ber Romponiften ein gutreffenbes Bilb

Mit begreiflicher Spannung fiebt man ber Uraufführung ber Gregorianifchen Mette von Bermann Grabner entgegen, auf beffen Werte wir fcon offere bingumeifen Gelegenbeit hatten und beffen Chormert "Lichtmonberer" im Festfongert bes "Gieberfranged" feine erfolgreiche Uraufführung erlebie, Der geburtige Grager Grabner, ber feine mufftalliche Ausbildung gunachft in ber Schule bes Stelermartifchen Mufitvereines gonoh und fich baun bei Mar Meger in Leipzig weiter ausbfibete und bem Meliter vielfach affiftierte, empfing bie Unregung aur Weile von Ongo Dermann. Der erfte Cummus "Erug fibelis", murbe aus ber Pof-fion "bie Geilanbotloge" übernommen. Gieran foliteft fic ale gweiter Gas die Lamentation bes Pfalme 50, einfrimmig im Bechfelgefong mit Orgelbegleitung. An dritter Stelle fiebt ber Commus, Beriffe regis", 2 Stropben fontrapunftifch bearbettet. Ihr folgt bie Lamentation II, Benedictus, einstimmiger Wechfelgelang mit Orgelbegleitung. Den Abidiug bilbet bie Antiphon Ctabat Mater, 4 Stropben in 2., 8. und 4.ftimmiger Bearbeitung. Gine furbe Stichprobe, die und Grabner aus feinem im Manufript vorliegenden Werf freundlicht aberfanbte, gemabre einen feffelnben Ginblid in bie außerorbentlich tunftvolle fontrapunflifche Berar-Beitung ber gregorianifden Beifen.

Bur Urauffuhrung gelangt ferner "Gin Gebet um Ergebang und Eroft", Dotette für gemifchten Chor nach bem 30. Pfalm von Sturt Driefin. Der junge, que Seibeiberg fammenbe Tonfeber, ber am Beipgiger Ronfervatorium bei Stephan Rrebl ftrenge Untermeifung genog und feine Stubien pripatim bei Dag Dubmig fortfeste, gliebert fein Werf in f Gobe, alle nur fur Chor, 11-7-ftimmig, ofine Goli. Der erfie Gab, machtvoll und majeftatifch gehalten, ift ale einbruckvorlles Prainbium gebacht. Ihm folgt als 2. Gat eine Doppelluge, wobei Me Themen gunochft einzeln auftreten, bann tombiniert werben. Eine gegen Enbe im Sopran nen auf-tandenbe Melobie leiter gur groben Schlub Stelderung fiber. Der fliffimmige, dem Francuspor gugebacht. Im 4. Can fteben fich je ein Seftimmiger Grauen, und Mannerchor negenüber. 3ft ber Eat ichmelgerifder gehalten, fo binder fich ber Ramponift im Schlufe-Cab wieder an ftreugere Sormen, eine Introduffion mit anichließender Churaffinge. Bie ber Ramponile felbft befont, tam es ibm in erfter Binie barauf an bie Textgeilen gefuhlemante, tlanglich anegnichopien.

Wenden mir und nun ben Urftauffith. rungen au, fo exgibt fich auch bier ein anberproentlich manninfalliges Bild verfchiebener Etramungen. Go erweift fich ber junge Munchener Tonfeber Rari Darg (Couller von Carl Orff, ipater der Mündener Atabemie für Tonfunft, un ber er jehl felbit ale Lebrer wirtt) in feinen Dabrigalen für gemijdten Chor ale gang fiberlegener Beberricher ichmierigfter tonirapuntelicher Aunfimittel, mie bes Doppelfanone, über bem fich eine leibfianbige Dielpbie ausbreitet. Dant feiner fliegenben Erfindung verfteht eo Warr andgezeichnet and bei ftrenner, falt tiufficher Cormonit ben Corer furt. mabrend ju feifeln. (Erichtenen bei Tilder und Jogenberg in Roln).

Schwierine Probleme ber Capfunit ichmebten Joieph Dane, bem une bereits febr vertrenten Mindner Innfeper vor, ale er feine "Ranonifden Motetten" entwarf, benen Berfe bes Angeine Gifefind gugrunde flegen. Dabei bandelt es fich nicht um abitrafie Rünkeleien, fenbern um eine bergerfreuenbe frifin erfundene Mufit, Die beweift, mit mirmiel humor man tefrimmige Ranons erfinden fann und wiewiel Weuland für icopferiich veranigate Raiuren noch offen frent. Man muß nur boren, wie leicht fic ein gladlich erfunbenes voffingtes Moriv im All und Baf mir einem Ranon verbinden lagt Bon einer gang anderen Geite geint fich Daas in ben Liebern ber Gehnfucht", in beneu ebenfalls, wie bei Genbuere Meite, Weifen nus beit, gregutiaufichen Choral permeriet find. Selbftvernanblich liegt fein finnliches Mutin gugrunde, es in bie Gebnincht bes glaubigen Chriften nach Erhorung feines Gebetes, Die ans ben etitatifden Welangen ipricht. Die Wetmenbung ber alten Beifen bat mit ber Beibebaltung ber Richentonarten und ber Wahrung bes ftrengen Charafters in ber Begleitung einen gladlichen Bund gelchloffen. Minfierhaft ift bie Ueberfebung ber fibnrutimen Terre von Bilbeim Canffenbach. Die genannten Berfr von Sand ericbienen im Berlat pon Chutts Cobnen in Maini).

Ditt pleifeitigen Venben feimer Birffamfeit ift fermer vertreien ber in Reutflingen ale Organift unb Choebirigent mirffame, erfraunlich fruchibore Tunfeber Dano Beremonn, ber feine Etubien am Ronfervatorium in Stuttgart und ber Berliner

Was will die Veranstaltung?

in ber Chorgestaltung, im Chorgesang ber Gegenmart geltenb machen, will bie Beranftaltung ber neuen Chormufit alle gu Borte tommen laffen, fic alle fruchtbringend aufammenfaffen. Go bringt ber erfie Abend am Freitog fongertante Chormufif, bas ameite Rongert am Samstag obend follet.

Sountag vermittag fulftifc Chor. mufit. Dagwifchen wird aber auch in einem Ainderfüngen am Samsting nachmittag bas Rindliche in ben Schelmenliebern von Joseph Band und bie Laienmufit neben Sindemithe originellen Chorliebern ihr Anaben ebento an Worle tommen, wie man in bem Rurgtongert in Weinbeim u. a. Mabrigale und Motetten gu Gebor beingt.

Großem Intereffe burfte gleich am erften Abend das einführende Referat von Universitätsprofesior Dr. Willibold Ourfit-Greiburg begegnen, das per allem die Frage ber Bemeinichaftsmufit, ber bie Tagung gemidmet ift, in ben Borbergrund ftellen wird. Dit Rurt Driefe. beffen Motette om erften Abend

ihre Uraufführung erlebt, fommt ein geborener heibelberger au Bort. Geine Motene, Die fich "Ein Gebet um Ergebung und Troft" betitelt, ift für gemtichten Chor geichrieben und umfaßt 6 Gabe, berunter eine vierftimmige, jum Schluffe funftim mige Doppelfuge. Lebhaftem Intereffe burfte ferner bie Uraufführung ber "Gregorianifchen Mette" B. Grabnere, die und Manuftripe ift und bas

"Rampflieb ber Arbeit" non Paul Deffan, einem geborenen Samburger, begegnen, ber bereits burch feine Filmicopfinngen ftart gu intereffieren mußte. Bon Sugo Bermann felbit wird u. a. fein "Stra-Benfingen" befunbers intereffieren, bas Stimmungs. bilber and bem mobernen Strabenleben vertont, wie u. a. in bem Egprefilong, bem Strafenmabdenent, ber Tangerborcarole wim.

der etwa 100 Mufikberichterftatter aus gang Deutschland beiwohnen merben, genat gur Gentige bie Zatlache, dan fich Dirigenten, Chore und Soliften ehrenamtlich in ben Dienft ber Cache gefrellt baben. Go follte benn biefe in ihrer Mrt biober einsigartige Tagung, die bei entfprechendem Jutereffe jebes Jahr wiederbolt merben foll, feitens aller am Chorgefong mie ber Entwidlung ber neuen Mufit Intereffterten bas Intereffe und ben Befuch finden, ben fie verbient. Ginb bod obnebles bie Eintrittopreife to niebrig und popular mie nur möglich gehalten morben.

Die nene Chormulif will ben Beg inr Bernefung bee Eciaf-

jeber Canger, jeber Danftireund gleichermaßen, aleich fart intereffiert. Freilich nur bann, wenn er bies Intereffe burch regen Beluch ber Tagung praffifth bofumentiert, fann die "Reue Chormufit 1981" das werden, was fie erftrebt: An reger und 29 egmeifer des fünftigen Chorgefanges!



Chormufif aufgeigen Und baran ift im Grande

mit benfelben Ciementen, mit benfelben Dagechen, ben gleichen abgebrofdenen Wenbungen Ginbrud gu machen verluchen. Es ift abfolut unmöglich, frgendmelde verfonliche Rote, einen eigenen Bug festauftellen, Der Forider wird eine Rartothet beliebter Bendungen" aufftellen fonnen, bie fich burch Generationen vererbt und beute noch von vielen "Benubern" raf feitgehalten wird, als ob fie ihre eigene Erfindung mare. Man bente an bie immer wieder gebrauchten harmonifden Berbinbungen, an gewiffe Toumalereien und vieles andere. Belintaufende Partituren werden fich auf einen Renner bringen laffen - nur wenige Berfe geigen indipibuelles Geprage. Bunbert man fich ba, wenn beute bei ber Befferung ber Berhaliniffe, bei ben Berinchen, ben Mannerchor ju beleben, auch Gehlichläge au verzeichnen find, bes fich bas beifie Bemithen, Reuce gu ichaffen, gelegentlich in eine Cadgaffe verläuft?

umb Qaut

Quip

pon.

aimre aimre

Empfe Abeadi

Houte

Deut

Ein intereffantes Rapitel murbe bie Entwid. lung ber Bolfbliebbearbeitungen fein, bemen man in ben lepten Jahren erhöhte Beachinns gegollt fat. hierunter fallt auch die Abgrengung bes Begriffes "volfetumliches Lieb" und "Bolfelieb" (bie an fich icon miffenicaftlich unterfucht murbe) unter besonderer Begugnahme auf ben Mannerchor, Ueber die rein mufifalifden Unterfadjungen binaus mutten auch Die febr michtigen fogiologifden Momente beriid. fichtigt werben, bie ficher intereffante Ergebniffe beltigen milrben. Gine aufichluftreiche Parftellung ber "Formen bes Mannerchors" brachte übrigens Dr. Mice-Roln in dem jungit von mir berausgegebenen Bert "Das bentiche Cangerbuch". Dies bebandelte in turger, prognanter Beile bie michtigften Emwidlungeftufen und Formen bes Mannerchore. Gin hochmichtiger Bauftein gu weiteren Foricumgen. Ter Muffah von Mies ftellt ben erlen grb. Beren Berind bar, ben Dannermor von ber fillfritiden Geite aus gu beurteilen.

Bon großer Wichtigfeit find bie Bereins. archive, aus benen manche wertvolle Mufflarung. aus Licht gegogen werben fann. Leiber haben nuch nicht alle Bereine ein igitematifc angelegtes und geführtes Arcio. Benn auch folde Camminugen in erfter Linie ber Bereinsgeichichte bienen, fo latt fic boch mamberlet Bichtiges aus ben Rongeriprogrammen, Anfführungen uim. ichlieben. Damenflich far Die allere Beit bilben Die Bereine, und Bundesandine einen wichligen Grundftod. Bei Bereinen, Die ibr 100., 70. ober 30jabriges Subelfen feiern, ift es Sitte geworben, eine fieft forift beraudjugeben, die in mehr ober weniger ausführlicher Form eine Burbigung ber Bergungenbeit bes jubilierenben Bereins enthalt. Colde Gelichtiften gibt es beute in großer Angohl. Beider haben viele von ihnen die Bidtiafeit bie ifinen für mufifalifche Forichung gufommt, noch nicht erfannt. Gie ergeben fich in weitichwelfigen Schilberungen von Angelegenbeiten, bie fich mehr auf bas Bereinsmelen begieben, als auf bie mufifalifche Seite bes Blannerchermefene.

Bunadit gill es gang allgemein, die Bigenicaftler für ben Mannerchor gu interefferen. Im Mannerfor feden eine große Menge Probleme nicht nur biftorbicher Mrt - beren Bebandlung jeben Biffenichaftlicher reigen mirb. Sandelt es fich bier bod um eine mit ber Beit auf bas Inninfte verbunbene Boltotunft. Dier gibt es noch viel Arbeit am leiften. Bir mullen bagu fommen, bog bie Berausgabe einer Dufitgrichichte, bie ben Dannerdor garnicht ober nur gang oberflächlich bebandelt, undentbar ift. (Man vergleiche einen bie Manliche Bebaud. lung des Mannerchorgelunge in der jüngften Literatur: Ourbe Ablers Canbbuch für Muftruiffenfagt". Die Schriftita.) In ben Jahren 1825 26 machte Dr. Bub, Gobesberg' ben intereffenten Berfuch, eine Beiridrift berandaubringen, Die gang auf millenicaftlicher Bafis anigebant mar. Gie bieb "Der Mannerchor" und follie gur "Erforichung bes Mannergefanges" bienen. Gine febr iftbliches Beginnen, bem leiber tein Erfolg vergonnt mar. Der Inhalt ber erften Octie entlyrach burchaus ben gebegten Ermartungen, aber es geigte fich, bag ber Intereffentenfreis ein an geringer war. Die Dirigenten wollten - von ihrem Standpuntt mit Richt - namittelbare Unteoungen für die Proxis baben. Die Bereinsteiser und Sangerführer brachten ber Beieferift menig Interelle entgegen. Daber fonnte fie fich auf ihrer anfang. lichen bobe nicht balten. Gie machte Rongefftenen, murbe leuilletoniftifc Damit mar the Schidial befiegelt. Un Beitidriften biefer fter ift fein Mangel, es besteht teine Beraufaffung, noch neue zu grunden. Bielleicht nimmt ber DOB fpater einmal felbit bie Grandung unn "Biertelfahreblöttern für 92 if n n e rich u r" in bie Band. Colme Buidingunter. nehmen loffen fich nur dann vermirtlichen, wenn genugenbe Gelbmirtel norbanden Hub, Dann wird man auch dagt übergeben tounen, Arbeiten groberen Umfanges in eigenen Berlag ju nehmen. Ja, wenn pater pleffeicht einmal von unferen 15000 Bereinen taufend eine Heine eigene Biblinibet baben, luft fich auf dem Bege ber Enbifription febr piel erreichen. Borlanfin ift bie Rotwenbigfeit biefer Ginrichtung noch nicht in alle Areife gebrungen. Doffen mit, ban die Beiferentwidlung and birr Banbel gum Befferen ichafft!

Lubwigeburg und Detroit (Mochigan) unn feinen. Bohnfit in Reutlingen aufgeichlogen bat, Strenger Formwille tritt besonders in feinen "Gefängen mach alten Cequengen" gu Tage, modernes barmonifdes Empfinden in feinen Stimmungebilbern "Strugenlingen", in benen Imprelionen ans bem beutigen Beben recht gladlich eingefangen find. Der burdens fortidrieiliche Babagoge seigt fich in ber "Laien-coricule für neue Dufit", deren Uebungen ber Tonfeber felbit porführen wirb. Germanns Rumpofftionen erichtenen bei Bote u. Bod in Berlint. Schun beefer Streifzug burch durifdes Renfand

permittelt und ein Bild der vielfaltigen Anreaungen, die von der "Reuen Chormufit" ausgeben und Die ihren vollen Reis entfalten, wenn fie in ben Rongerten gu ibnendem Leben ermedt werben. Das mit ber Arbeitogemeinichaft ber Chorbewegung ein neuer lebenfpenbenber Impula verlieben merbe, ift unfer aller beibefter Bumd.

Erforschung des Männergesanges

Joseph House

Bon Dr. phil. Dr. jur. Frang Joseph Emens

Es find burmens einleuchtenbe Grunde, Die eine gujammenfaffende, auf millenichaftlichen Forichungeergebniffen berubenbe Darftellung ber Mannerchorform biober verhindert haben. Bei dem Gefamifompleg "Mannerdorweien" ift gunucht gu untericheiben swifden ben umfifalifden Belangen und beneu, die außerhalb der rein mufifaltichen Bunftionen ber Bereine liegen. Schon & 1 ber Sehnna bes Deutschen Sangerbundes ftellt bie Gorberung bentichen Stunes in Parallele mit dem Wefang felbft. Das viele bir Beuptaufgobe bes DEB. in bem nationalen Moment faben, beweift bie auffallend abfteigende Mitgliebergahl bes Bundes nach Beranloffung und Welegenheit, fich mit bem Dannerdier ernftlich auseinanbergnfeben. Bubem batte Die febr junge Mulifmillenimate bamais große, wichtige Aufgaben auf anberem Gebiete gu tofen. Belegentiich ericheinen wohl auf bem Bachermarti fleinere Echriften Beichichte bes Mannergefange" und abulich betitelt, jedoch enthielt biefe gumelt eine Darftellung bed Bereinsweiens, Die Grunbung ber Belteriden Lieberiafel, Die Beidichte von Einzelbunden ufm. Belbit ein Onellenwert wie Eiben "Der polfstumliche beutige Mannergefang" bas ichon 1854 erftmalig ericienen war, beichrantte fich auf eine mehr angerliche Darftellung ber mufita-



Kurt Dranch



Dr. Freequan Grabner



Hugo Hermann

bem Arlege von 1870. Wer einigermaßen mit Beitblid begabt mar, fab naturlim fofort, bag mit ber Ginigung Des Beiches ber Swed bes Bumbes feineswege auch nur balbwege erledigt war. Gerabe jest nalt co, "bas Bufammengeborigteitogefühl ber Stamme gu erhalten und gu ftarten". Bei ber Betfolgung biefes hoben, aber zu wenig feliumriffenen Biele geint es fich benn balb, bag eine flore Scheibung autigen mufifallichem und ausermufitalifcem 3ment in immer weitere Berne rudte. Die Literatur erreichte einen beilptellofen Tieffeaub, ber jeben multfallich empfinbenben Menichen mit Grauen er-Infilte.

Bei ber bewunt betonten Tenbeng bes Mannergefange, baft in erfter Binte ber paterlanbifche Amed au gelten babe und in ameiter Binie erft ber mufifalifche ibamit murben lantliche Gittben gegen bie Mufit entidulbigi), botte bie ferible Rettif, ge-

liften Seite und legte fein hauptgewicht auf bie Entwidlung des Bereins- und Bunbedlebens. Aber die Mufttmiffeningft mirb bemnacht gentider Abhand wun Beicheben bit Grundlage milfenichaftiicher Unterfnchungen - am Blanner. gelang nicht porübergeben tonnen.

Eine ungebeure Bille von Rompolitio. nen turmt fich por bem Biffensburftigen ant, Gelbit fleine und fletute Romponiben baben 200 und mebr Chore gefmrieben, Gebt man nuch Gelebigung biographifcher Gefichespuntte und einer Mufdellung einen Bertvergeichniffee baran, Die Ergebniffe bilfrittig an beurtellen, fo wirb ber Foriger - bas bart man jest icon fogen - ju bem Ergebnis fommen, daß gerobe in Dannerchartompolitionen erichredlich viel Schablone lag und noch liegt. Ift bie Gematil lediglich auf bie Berfon bes Romponiften beichräuft, lo geht es noch an. In bunberten Gallen aber mirb fich ergeben, baf gange Gruppen bon Rompuniften

MARCHIVUM



In Mougon murden fie mit neuen Tornifiern, Spaten, Sandgrungte und Manieln verfeben und bann noch in ber Rache erneut in Marich gefebt, weil es fein Quartier bier fur fie gab. Roch Bricufice. Zimangia Rilometer.

Bludend und ichwigend tamen fie gegen Morgen bort an. Stumm, Lauter murrte bie Gront bier Die Rirche, in der fie untergebracht wurden, batte geriprungene Genftericheiben und ein durchlöchertes Dach. Aber fie faben nicht bie Bombenlocher ringe. um, fie gingen hinein, marfen fich in irgenbeinen

Mis Bub icon im Salbichlaf mar, ertannte er pon ungefahr ploplich, bag er unter bem Zanifefiel lag. Richtig, er batte ju in bie Steinmulbe ba fiber ibm feine Stebenfachen hineingeschmiffen. Er fab gur Beite. Da ichaute ibn Maria aus bem Altarbilb an und gu ihren Gugen fniend, mit bem Belm auf bem Daupie, Jeanne b'Arc.

Der Rame ber Nationalbelbin fant auch auf bem unteren Rand bes Taufteffele, und beim Schein feiner Saidenlampe entgifferte Bub, baß bie beilige Johanna bier getauft worden ift.

Beben, Beben, mas führft bu für feltfame Bege. Die Jungfrau von Orleans, biefe Echillerfigur, biefes bichterifche Phantaffemelen, bas fie immer für But bisher mor, bier murbe fie ibm erft lebendig. Er bachte an die erfte Aufführung ber "Jungfran von Orleans" in feinem Leben, als Quartaner fab er fich figen in dem fleinen Theater - ju baufe -- ach, wie leicht, wie ganberleicht jene Beiten nun ichlief er unter bem Tanffeffel ber Jungfrau, und in bem beiligen Steinbeden, in bem bie Jeanne b'Are eine Chriftin murbe, lag fein Tornifter, lag fein Delm.

Rene Bermirrungen erfüllten Lubens Geele, Er traumte, bag er die Johanna gefangen batte und fo lange mighandelte, bis fie audfah wie die Rellnerin man Dan.

Großes Sallo! Befehle: Sofort raumen ble Rirde! Sachen liegen laffen! Maus! Fliegerangriff!" Schlaftrunten ftolberte But wie die andern fich puffend und britdend ing Greie.

Rur ein leifes Gurren mar in ber Luft gu boren. Plontich vier, fünf Rnaffe -

Alle warfen fich gu Boden.

Doch die Rirche ftand. Fraendmo auf ben Gelbern qualmie und glimmte co.

Miles trottete wieder gurud.

"Das fängt fa gut an! Berfinchter Cauftall bier!" Rein Menich empfand bie Lafterung, die in biefen Borten lag. - gelegen batte, wenn biefe Rirche nicht pollig audfab und por allem roch wie eine Raferne.

Binbolf fant feinen Blat unter bem Tauffeffel frei und ichlief nun fraumlos bis in den lichten Morgen binein.

Die lechshundert Mann Erfas wurden aufgeteilt. Lindolf tam gur gwölften Rompanie bes Mejerve-Infanterieregimente 818 und murbe mit breiftig andern Rameraden nach Dannevour, wo bie Rompanie lag, in Marich gelest. Unteroffisier Liebetans fitbrie fie.

Als fie marichierten, fogte einer: "Cente ift Diterfonnabend,"

Tog, der fich auch in der Gruppe befand, meinte ein wenig beichamt: "Rinder, da baben mir ja geftern am Rarfreitag biele Schweinerei aufgeführt. Es ift wirflich allerhand, bag uns bafür bie Bomben nicht ben Band nufgeriffen baben."

"Bas beift bier Boud aufreißen? Ber foll uns benn ben Bauch aufreigen?" ein anberer.

"Gott - das ift fo ein Sabrifat der Reichen und der herricbindtigen ale Benteidred für une,"

"Gott läft fich miffbrauchen, well er im tiefften Grunde nicht migbraucht werden fann, Aber er ift ba. Richt für uns, für umfern Gigennus. Aber in und", fagte Lindolf. Und er fpurte, wie aus bem Berdenfubel, ben frobliden Bollen, bem blauen himmel und bem jungen Gran auf ben Sageln und an ben Baumen Diefe Gedanten hingen, die er ausiprach, feltfam reif und weife für ibn felbft. Wenn ich gurudfame aus bem Mord, ich murbe mabricieinlich gebn Jahre Hüger und aller fein, bachte er.

"Ich bu - bas ift ja Quatich. Bar er vielleicht auch in mir, ale ich geftern bei bem Beib in Dun

"Er fait fich nicht guicbutten. Er fang nicht erfilden. Das Tieffte in ench bleibe unberührt. 36r habi bloß Ungit, in bie Ttefe gu bringen. Miles erledigt ihr an der Oberflache enrer Geelen. Und die Boller iprechen miteinander die Oberflächenfprache und ichreien: Burra! Gott ichreit nie Burra, er fcmeigt fich in Schonbeit aus-"

"Na, ichwelg bich mal auch in Schonbeit aus, Luciel Rix für ungut. Das verfteben wir nicht. Das beift weißt bu - es ift fo unbequem, bariber nachanbenten. Lieber will ich ein brediger Gund ale ein fe tompligierter, vertiefter 3biot fein. Rig für ungnt, Ramerad! Log, fingen wir!"

Und fie langen: In der Beimat, in ber Beimat -Der Beffelbalton ber Divifion, biefe bide gelbe himmelswurft, fant in Dannevong und war ihr Richtungepunft, Raber und naber fam ber Ballou, mandmal freiften Flieger um ibn, bann flogen weiße Edrapnellballe hinauf von ben Bliegerabmehrgefchupen, das Gange fab aus ber Gerne aus wie eine Bolfebeluftigung im Lunapart. Das Getade ber Maichinengewehre von den Fluggengen, die den Ballon aus Bolfenhobe ju greifen verluchten, tlang icon bung mie Ganiegeichnatter berüber.

Die Sinnfaltigfeit Des maidinenhaften friegeris ichen Weichebens entfleidete es allem Belbiichen, 3d ichieße, bu ichießt, wir ichießen - die Gront foujungterte the Penfum. Ja, fo murmelnd batte man feine Lettion aufgefagt, Tag für Tag, Jahr für Jahr.

In Dannevour, die Erbitwarft bes Feffelballons bing nun über ihnen, wurden fie noch am gleichen Log in die gufammengeichoffene 12. Rompagnie eingereibt. Gie ftanben taum fünf Minuten unter ibren neuen Rameraben, ba mußten fie, daß am gweiten Belering nachmittags vier Uhr gestürmt werben follte.

Run mar die Rompagnie angefreten. Der Geldmebel rief bie Romen ber Renen auf, teilte fie ben Gruppen ober Conderfunttionen gu.

"Lindolf! Gie baben bas Ginjabrige?"

Sampsit"

"Meider. De, Bernodel, bier ift der ameite Melber. Wo ift ber Lentnant? Richt ba? Gobalb Gie ben Beutnang feben, melden Sie fich bei ibm ale Gefeditorbenans."

Tog lagte, ale Linbolf an ihm porbet fich wieber in bie Reibe ftellte, jest neben Bernodel, bem anderen Melder: "Arme Luciel"

Langfam bammerte es Liubolf and, bag er einen ber gefährlichften Boften befommen batte: Die anderen ftanden, er lief burd ben Dred ba worn.

Bernodel fagte gleich: "Ra, ba wollen wir bent ibend Teftament machen. Das bat man von leiner Intelligena.

"Begtreten!" fommanbierte ber Teibwebel. Und alles trieb auseinander. Bahllos in bas Dorf, in bie Gegend, in den Bald hinein. Das Gemurre der Groni borte feiner mehr,

Bichinna — "Das mar im Dorf", fogte Bernodel rubig. Schweres Weichan."

"Db welche tot find?" "Laft boch. Richt foviel fragen. 3mmer bruden. Mufter Schufmeite. Geit Langemard hab' ich bie

Deefe plein! Aber mas ift gu machen?" Bernodel mar Gefreiter. Im übrigen fo eimas, mas man einen ichiappen Ound mit großer Echnange

nennt. Berliner. Student im erften Semefter, ale ber Rrieg anobrach. "Bit das eflig - Melber?" fragte Binbolf. "Bin ell auch jum erften Mal früher ober fpater friegts den Melber immer, überhaupt ba norn -

Junge, Junge, die Blumentopfe fliegen ba in gansen Plantagen -"Rann man fich gar nicht in acht nehmen? Dat fich gar fein Branch berand gebilbei - fo binlegen bort man überhaupt bie Granaten, Die aus ber Sobe

fommen -?" "Qualich nicht beut icon von dem Dred, Lindolf. Du wirft alles erleben. Richts tann man machen. Man halt es que. Der eine fo, ber andere fo!"

"3d babe noch feinen bier braußen fennen geleint, ber fo ber Enp des mutigen, broven, vaterlandeltebenben Geldiolbaten mare, wie ibn die Beimat febt." Do in ber iconen, neuen, grauen Golbuniform, mat?" lachte Bernodel. "Den gibt's nicht. Geibft unter Offigieren und Unteroffigieren, die fich ichnftern wollen, frirbt biefe Gattung ane, fobald bas Roblentaftenichmeißen ba vorne beginnt,'

"Benn fest bas Regiment antrate und jeber fetned Eibes entbunden mitebe -

"Rein Menich batte ben Gib geichworen, wenn er ibn an der Gront ichmbren milite, wenn er wiftte, wie bas ausfieht, - ja, Dunde, die mas für fich felbit mig bem Tob erfaufen wollen - ebraciaige Dunde folde gibt's einige - aber fonft - fcbimpfte Ber-(Bortfebung folgt.) nodel.

Den am i. Ofiober und fpater bingntreten. ben ftanbigen Begiebern unferer Beitung merden die bereite erichienenen Teile des vors ftebenben Romans foftenlos nachgeliefert.

Yoch billiger

alsimVorjahre,gaviz den schweren Zeitangepasst.

sind die Preise unserer prachtvollen Ulster und Paletots.—Jetzl kaufen

heißt für den ganzen

Herren-Winter-Mäntel

in den neuesten formen und Farben

Mb. 285 32-345 36-42-46-49-

Mannheim Breitestr, 91.6

Ludwigoraren e.RL

Wintersparen!

Preiswerte

n den neuen Musterungen, sinige tausend Meter Lager-

Auswahl, nur reinwollene feine

Maßqualitäten

Kammgarn-Stoffe

140 bis 145 cm breit

per Mtr. 14.-, 16.-, 18.- bis 25.-

Cheviot-Stoffe

140 bis 145 cm breit

per Mtr. 9.50, 12.-, 15.- bis 17.-

Absestung Stoff-Verkauf

08,4-7 Mannheim

Restaurant Gloria - Sale seckenheinerstr. 11 betm. Samsfog u. Sonniog Kunstler-Konzert Gans Muner, Mannheim. Die Firma ift er-Heure Donnersing abd. ohne Aufschlag

Empfehle vorangi sehr preiswert Mittag- u Abendilisch Emil Metz.

Heute

Lunge Nacht

Heufe Donnerstag

Verlängerung⁴ Theater-Hallee "Goldener Stern" - 8 2, 14

Weinhaus Graf Leppelin K 4, 9 Heute lange Nacht

Schwestern-Kleider

Schürzen und Häubchen Adam Ammann, Qu 3, 1 Specialhaus für Bernfahleldung-

Deutsche Frisch-Eier

frischer und billiger als Ruslandouer Geligellarm Max Hammer, Mhm. Sandhofen, Telephen 19947 (1198)

Dr. Paul Dahmann Facharet für Hautkrankheiten P 7, 17 (Heldelbergerstr.) Tel. 30888 zurück.

hanbeloregihereinträge

Emil Jorn Afriengefelicate, Zweignlederlaftung Boden in Mannbeim als Zweignlederlaftung Goth Frema Emil John Attiengefelicheft, Betlin. Gabeltetreiter Dr. Duge Stoffel in Berlin in zum Gerkandemitglied beftelt. Der Gefelschaftsvertrag in durch Beichten der Generalberjammlung vom 17. Int 1981 im 8 f Abfah 1 und 8 adgeändert. Die Abberniung der Burhandsmitglieder Bermer Geneft und Treden der Generalberfamiliere Gothe Generalberfamiliere Ougo Stoffel liegt uur ber Generalversammlung

Ruboft Banbes, Manngelm. Die Firma lautef jest: Rubuif Landes Racht. Das Gefficht, mit ber Firma ift von Raufmann Ruboff Landes oer erema in bon Multmann Rithory Canbes auf deffen Gefeinn Karbarina gedorene Gere in Mannheim übergegangen. Der Nebergang ber in dem Betriebe des Geschäfts begründeren For-derungen und Werdindlichfeiten ift bei dem Erwerbe best Geligitis burch Relbartina Landes geborne Derr ausgeschloffen. Die Profusen des Cito Ricfer und Rudolf Auer Pandes find durch Uebergang des Geiffalls erloffen. Bon der Erwerberin ift dem Itadolf Auer Landes in Mann-beim Profusa wiedererteilt.

Otto Theedor Dertlein, Mannbeim, Inhaber Baufmann Dits Theodor Dertlein, Mann-

M. & J. Marg, Mennheim. Die Girme ift

exialden. Rannbeim, Die Firma in er-loiden. Bart Deber, Mannbeim, Die Firma in er-loiden.

Blab, Amtogericht &. G. 4 Mannheim.

Das Erfolden der Birmen: Rati Mug. Beder Ranf. Bilbelm Gunt, Berger & Co., Jean Bes. Gi-Rel" Eperard Doebemnefer, Wolfgang Reber, Comund Mad, Anguft Stumpf, "Bibea" Organiatton Milba Friedrich, Bell & Beber, Winet & Co. Schiffabris und Spedittone-Gefenichaft mit beichrantier Dafung, "Mittelmeer" Jupert und Ervort Belebicaft mit beigraufter Doftung, alle in Mannbeim, foll von Amiamegen in bas Danbeloregifter bire eingefragen werben, Etwalge Biberfpruche find innerhalb & Wonaten feit ber Beriffentlichung biefer Belanntmadung geltenb all moden,

Heirat

Lebensgefährtin

Nelliered Granifein oder Bitwe mit Kind
und eines Beringen angenehm.
Jaifreiten unter T.D. S. an die Ge-

Amtliche Bekanntmachungen

pam bei der giper beiten bei beihranten Galung, Dannheim. Arthur holt ist
nicht mehr Geschätzsstäftleugesellichaft, Mannbeim. Dem Germann Pfeiser und dem Curi Lurnfell, beide im Manndelm, it Profure erreilt so, daß jeder berselden jur Berrreiung der Gefellichaft in Gemeinschaft mit einem Gozfrandsuniglied oder mir einem underen Profuriften berechtigt in.

Gieler & Chenbeimer Gefellichaft mit be-idranfter Oaftung, Mannbeim, Grip Gille ift nicht mehr Geicheltsführer. Branerei Mulhaufen Gesellschaft mit be-ichranfter Oaftung in Reutbatton, Mannbeim. Die Firms ist erloiden.

jur felbitanbigen Bertretung ber Gefellichafe ber rechtigt.

Banmbel in, ben 38. Geptember 1881. Bab, Amtagericht &. G. 4.

Blimer, aufungs 40, fath., ermerbat., mit gr. Aindern, fuch baffenbe

B'aver Damenmantel mit Wels, Ger 42, folt neu, für 30 .4 unb Au nerfauren +5007 Berferid, S 1, 1; 8 Trespen, finfa.

Küche

neu, fompl. in bell laffert, Bellime bunt

Siere, 16th. Der Breis ift unbeb. eine Genfatien. Er ift ie niedrig, daß auch bie

fparfamite Onesfran

ichioffen, 1 Eifd mit Pinol., 2 Sinble. Coder. 1 Gerrei

Botenten Sie Jure Tomter Stefe Rum

Broffner v. 8-7 Hor

nebr., faft non (Blaff, n. Daib & Ran), ner-feufn., m. 10 3. Ga-routte, bill, an verf.

1462 Bictoria, II.R. 2,

Moiorrab Chumbory,

Roll) feuerfret pil. mble Schwenfingerfix. 134, Maichbolg, Start

Nähmaschinen

Ruche burd eine

gebalten, Eliren

Verkäufe

Weißer Herd 29 Mk., Reformküche Ofen 13 A. Potentroft 2.70) .6 30 verf. Sied. foruftraße 40. *5002

Rinber- u. 1 Skmmer-maen, beibe nut erb., billig abauneben, Courentiud@rage 28 (Bebeut.

Stemmer BHHIg. aber sehr gull · Hannov. Sahne-Schicht-Kase Talbofundstück

Ruche durch eine moberne erfeben fann. Die Rüche bar 1 Bin. feit, Obertell mit mobern, Wespannung, Winderm ausgestat, Unterteil mit I pall, Türen, 2 Spublaken mit Beltedeinzeilung, ihmerer Vivolenungi, 1 Anrichte genan da au pollend ielberreil genandlich Oberteil geställen, 1 Sied mit 30 Plennig Tomer der Ronaut Berlebung, fie macht ihr ficherieb 2006, MannheimLinbenhol, Reflevillt, 2
falte Ceffabrit),

abrifnene. Nähmaschine

mil Gerantie, er flaffig Vabrifat un

Emeling, 1 Situles augug 1 Minnun, 1 Mantel, 1 belle Opie talles ! ichiante Stiaur. ca. 1/19 men L Temenlobeninde

aften init nem, bellig ekannelun bet 41000 Beweer, fit, Merzele lirahe 29, I. Gerrenred, out ern, 5, also, Chelinkäulerfer, fit, 4, Elost 1, 45012

practie, allernenebes Deb, febr bill, abgun, M Banber, P 2, 7.

Dielengarnitur und Baldmaldine an nt. *5002 G 4, 19, 8 Ze. Kauf-Gesuche

Weißer od, Gußherd an fanten neindt. Buider in Breis, n. V B 70 an ble Geld.

Sundert unt erbolt. Kohlensäcke an fanice acfud. Angli, mit Prece u. V E 79 an die Geich.

Nutria Mantel ob, Jode, gur erb., au fin, erindt. Hingeb. in Breis u. V I. 35 an bie Ge-imanispielle. *5075 idanismelle.

Orchesternoten geor, au fant nefunt Ungeb n V W n an bie Geshötten soon

Dreirad m verfcliebs Roften, febr., fast an fanten gefnet, fint an fanten gefnet, Amerbute m. Preiseng, n. V.P. on an sie Weichaltauste als. Blatzes. *2000

Hund (Riide) mittelge Raffe, etma einfahr, eeinlich u. wordfam, fowie Staubsauger

Sullem Covert, an fonfen gefindet, waren in W 71 an ble Gefonstolluffe

Jmmobilien

Eckhaus

mit Gerten, t. 9-3 Dam., t. Benbenbeim, gunft, au vertig girte fich, Gelbanlage, entl fann Buben u. Garage eingebaut m, Ung. u B J 182 an Die Geld.

Schönes Ein- oder

Zweifamilienhaus Benteatbets. Offinbi neindi, mögl. Garcat, Angelig 25 000 Mr. Angeb, unt. O E 180 an die Gefchit, WATTO

Unterricht Franci Spanisa

nur bet bem einzig, ipan. Diplom-bebret Zon it Befmenie, N 3, tan, Prevell gratis 393821

English Französisch P 4. 7 n. 2 Treppen.

Klavier-Unterricht extellt Tiplom-Mufit.

fehrerin n. mod, pab, Grundfaben, Donorar

Automarkt Brammen Gle ein Unto? Canyipoli Wannielm

Automarkt

100 Personen-u.Lasiwagen 199 a. Privathand a. Private, Tagl. Ju-u Abgang

Chevrolet 11/26 PS. geschlossen, 4—5 sitzig, Baujahr 1920, Maschine überholt, preiswert abzugeb. Mannheimer Gummifabrik Akt.-Ges-

Abt Einkauf

HERBST-VERKAUF Damenschlüpter -.85 Biper-Damenhemden Damenstrumple 1.45 alle mit K'Snide, platt Daerhemden 2.65 th, mit Einsair and Man Cinderpullover 2.95 aquard-Sch.aideckin 4.95 Mancheim Ou I, I Breitestraße

angle

REGRE No B

So 2

2

Bixoh

Bumb

umb

DINCH

書かり

In be 23

gätege

Edica (t)

C tn

(E) teti

griffe

politi

Dent A

SHOW

politi

bem 4

17011

ratios

Sent ale, r

unh рисро

фефец 多面的

@Len!

History

Unifo

ESTABL

Hisber

Comp

ффице

TOIG

aller

burnb-

Swed

Mahna

dea fi

Manya

fonen

morti

humae

digem.

Berbi

Eliber

nebill

mettu

\$61,000

offer

malen

Roule

Temba

(Serm

bitues

RTHO

Tor o

(Sept

perhi

Teitis,

belle

MILLER

工业过

W

73

10

zu besonders vorteilhaften Preisen

Herren-Einsatzhemden	3.60	2.90	225
Herren-Unterhosen	3.50	2.60	215
Herren-Unterjacken	3.20	2.25	170
Damen-Hemden	2.10	1.70	435
Damen-Unterjacken	1.90	1,40	095
Damen-Hemdhosen	2.90	2.25	160
Damen-Schlupfhosen	2.25	1.35	085

Extra welte Größen für Damen und Herren!

Großes Lager in:

Orig. "Prof. Dr. Jägers Normalwäsche"- Dr. Lahmann-Wäsche Original "Osiris"-Unterkleidung - Bengers "Ribana"



DER 1. 7 gegenüber dem alten Rathaus Breitestrafie

Strugel gebilbetel

Fraulein

Stellen-Gesuche

BREEL WARE, 30 Ct. A.

wert, teach, Commund.

beite Bereiftgennriffe.

mit prime abatrichtet.

Bellgeifent, fnat

Stelle ale Radi-

machten ein. Onne m.

ohne Begenleibung I; Thenn pelical, 7900

Mngebote unter C Y

90'r. 102 un bir We-

SSSHADER SS. Wiles-

tes erfieten.

Backerlehrling

Offene Stellen

Eisengroßhandlung

(antier Verband)

wiicht bei Eisenhandlungen is Groß-verbtwichern in Mann bei m und Umgebung gut eingeführten

Angeb, u. CX 101 no die Geschättsstelle dieses Blastes.

Leistungsfähiges Unternehmen der Rhein. Besteck-Industrie s u c h t per sofort Vertreter (evtl. Dame)

um Beinch ber Brivatfunbichafe für Stabt unb and. Sube Province, whiteenlishe Abrodiuma. Irition, Musicy in 100 Mr. Eliberantiage, Mipocce a verdrent, Tellanblung! Tenerbellung für itreblane Verfautsfratte mit guten Be-glehungen, Eilangebote an Berfautsleiter Paut Burger, a. St. Trier, politagernb.

Vo ikauimann

flung nach Baden gesucht Verlangt wird: MM. 00.000.-Windesteinlage gagen Enhanteilung auf vertrollen Dundbesh; schedingt authständiges Arbetten, Han-alsunlingde:

Geboten wird:

Cutes Geball, Gentinabetelligung, frets Wohnson, S. Einmer mit Zubehör, Löbe, Retsung fret, grußer Hausgerten in schöner Legen

Photochemische Pahris mit laufenden Austrägen des in- und Auslandes. Eintrilt sofort.

Argabote erbeten unter Z D 18768 en Annancen-Heisbach, Refdelborg me

Sehreleganter

Vertreterstelle

ine Monnfein u. Bororie von der Landesbireftion einer großen Baufparlade zu vergeben. hat ieriole, aber rübete andeitefrendige Gereen mit gewandless Auffreiten
arobe Berdentmiglichteiten. Andführtich
begründese Angedore mögt, mit Mich unter
V O in an die Geldeltebette.

Werber(innen)

nerren

theinger, Bullaverlich. u der für Mineien u. Cholen tiichs, afquil.-fühige Lenie bei and-Sergaft, Abintuboren.

Autobesitzer

wit etwas Regital tann fic vornehme ertragecide Erifien. treide enil Banber-gemerbeldein a. Ber-fant v. Berrenhelten beligen, mollen fich unit V. K. 84 an bie Gescheltelt 80, Blan-tes menden, *5070 grunben. "3009 Mngeb, unter U X 72 an bir Weicheltenente bis Maltes erbeien.

Chauffeur

ber Rautton Hellen f., fol. grladti, Angebete u. C. V. 109 au bie Beichiften, Tüti

In Kuche u. Hausarbeit perfektes Alleinmädchen Märchen gesucht

Tiefes bat Welegenmicht unter 25 Jahre

Buroangelegenbeisen einzugrbeiten. 7284 Ungeb, unt C Z 100 alt, fürgröß, Haus-Mngeb, unt, C 2 100 an bie Geldaltobelle. -5944 halt. gesucht Saubere Gran, bie per 15. Oktober od.

feden fann, logenber 1. Novor. Jahresforest grinds. *5058 zenga. Bedingung. Schweigingerftr. 5, am Tatterfall, # Treppen. E7. 24, 1 Treppe.

Micht nubr iculpfi, Madden für Berf, u. alla Arbeit ist, get. Andeh, u. V II 4 au bie Geldaften, *1007 2 junge Laufmädchen nelndt. 7200 Bald. 8 8 Nr. 11

schlechte Ware zu einem billigen Preis zu verkaufen.

Ware, mit der Sie nichts anfangen können führen wir nichtl

Ulster

Paletot

mit Rückengurt, fregfähige Qualität flotte Form

sensores für ausunkt sen ein

LEBONER FÖR BRAUCK SET KON

PRODUCE ADMINISTRAÇÃO DE SERVICIO DE SERVI

mit Samferagen, reine Wolle 5

UisterPaletot 58.

Elegante Herbstanzüge

in allen Stofferlen, modern, sollde vererbeitet

38.-

som Breite Straße mon annheim, H1, 5 Neuselfliches Spezialnaus für Heiren und Nachenkleidung teitig und sach Nas.

Scharf & Hauk



Pianos u. Flügel aind crafidessig, aliberated and sets presswort. Fremde Fabrikaie von Mark 800.- ab gleichfalls em Leger

Sparbücher werden in Zahlung genommen. Verkaufsräume nur C 4, 4

Miet-Gesuche

Wer teilt

größere Wohnung mit jung, end, Weist, Meileft, auf 2 Jeers Simmer m. Süden-Brifang u. U Z 74

Geldverkehr

nen, ante Sicherheit. er Superbet nelucht. Ungeb, unter V V 5 an bie meldatistielle.

Vermischtes Mattherica Aimmer D an retmiet., erif, mil Rinnierbemin, wood

Traner-Kleider Paradeplatz, C 1, 7: corrides innerhelt 18. Standen admans ge-Strint above Present.

Cont mibl Himmer Standen admine Demant-lot an perm, whold adding State of the Standen of the St K. Hügetschäfer

> Erwerhsloser *5000 empi, fich im Anje :

Renarbelien v Matr. Plaumeariner, G 4, 1, Baben, Avele genfigt.

Vermischtes

Malera Tinch, Arbeiten Ostsee-Muscheln property and the control of the cont Hoh. v. St. George Bitte andichneiben!

Ihr Schicksal

nebt to Buren Cont. Die Astrologie Solite lich gewiffent, bepaten burd ben Uffirefreen Rity White 20 Habre Terris cR.# 8,-1 N 2 Nr. 1 2 Trees. Sprech, 18-1, 4-7, 80004

Wer finanziert

sorband. Ruffennfreige avachete unt. D Y 78 au die Gelmanistiene

Pianos

in Bliebe, bet Rauf Unremmens ber ben and Allactistrit C & L

auch the Berater sein Siem 1. bis 3.7. Off, jade Beratuna nur Ulf. I.-. Bringin Gie diele gündine Ge-legandelt, *1006

on. Tant, Tanneier.17 Musikfreunde inchen aur Bernot.

Manth, unter V X 7 ar hie Melmandeffe

Schreihmaschinen-Reservaturen. Reinigungen

in a. aut. Abennem., tadgemöß u. eretten, Geinz Moune, C. 2. ft. Gernlprecher 212 is.

is der Neuen Mannheimer Zeitung

Verbreitung in allen Bev Sikerungsachichien bieter Gowährt, sicheren Erfolg

Dreispitz mis echten Straußtedern Farb.schwarz Cuba Tang 6.75TO Die neue Form Flott. jugendl. Atelierarbeit mit elegant. Flizhut mit Federlantasie, in den Farb, schwarz, Coba, Tang Farb. schwarz, Cuba, Tang

Vermietungen

3 Zimmer-Wohnung

Maberne, Jonnige

3 Zimmer-Wohnung

Sehr gut möbl. Zimmer

magen "Reier" in verfaufen. Beir fein mitt Bets- Zentrum! Beite milit. Himner

lude Schaffigung als Coverhiundenbille bei idalishine, *1900 Objectors, gewenden Droutern fuct, genicht auf bebe Renausse, lowie aufr Gesberabe, für fefort aber jatter 91076

friit, auf Büre tittg

Servierstellung

Abe lann feufriger Gentardur, 14, 4, 7 Mädchen

Junge, 2 John im Etungeri geleent unb 20 3. perl i Raben, inde Stelle als Alim-mermädden ob. Dand-todter, Tel, 435 18.

Vermietungen

Werkstatte mir Toreinfahrt u. greit Gef, befonderd geeignet ege Antorevoralur, zu vermieren. Anfragen: Beiephon Nr. 422 t2.

Laden zu vermieten

Brabe Bla, Ocinemann.

Oststadt, helle, sonnige 4 Zimmer-Wohng mil Jabelor per folget ob. 1. Rou, ju vermieten. Zu erfragen Gilfebeihte, 5, 8 Er. Links, *ibas

Schöne, geräumige

3 Zimmer - Wohnungen

Renbau in der Redarftebt Ch tefant aber folter fohr allu bis au ver-mieten, Angebote nurer T X 67 an die Ge-shation-ke dieses Blattes.

Mm Beffreinem (Ming) febr fcbne and jur It a co greigner, 1 Treppe both, an ver-mieren. Qu 7, 15, Telephon 200 64. BSSIS

3 Zimmer - Wohnung und Mandarde, im Sovierrain, nach bem Garten, au verwieden. Möbered: 192811 Wern, Chairmbergftrehe Id.

Schöne 3 Z.-Wohnung im 8. Stod ab 1. Son, an verminten, Rabered; Webplat Br. 2, Bladenti.

Schöne 3 Z.-Wohnung frage & E. Stoff, Telephon 227 42. Poston

mig eingen. Bed folger ob. fpoter gu potmieren Rat. Brenpringenbr. ibn, IV, rechte. 320010

Daten bebei ober latt neuer Schlaft und groben per f. Roobe, in von n. Gerengtomer, al. C. Chere Climater, 2, 200, Chere, Chere Climater, 2, 200, Chere, Ch Bedol 2 weibe Propriate, und Rinbertoften

Edmin L II, IL P L Ta, 3 Tecppea.

Sehr schöne 3 Zim.

Anche, in Bed, lot, a verin Brits in Wif. In erfr, bei Ebert, Rübenheimerftraße d. Röfertal-End. Violi nen zu vermieten mit Mieten: 25-31 Mil. X 3 31m. u. Rude Blieten: 30 - 68 384.

× 6 Jam. u. Rüche Mieten: 18—05 Wef Wohnnegs-Zentrale Holz & Schumacher E 2, 10 March

3 Zimmer, Küche einger Bed, Loggia, per bafd zu vermist, Dunnersbetgfreite 15 2. Stock Links.

Schöne, sonnige 3 Zimmer u. Küche Ein leeres Zimmer bedpert, beite Voce

au printitien. "1000 | the crit. Set Padett. Leer. Zimmer "10411 Boutarabrahe 2, 111. Leer. Zimmer 3 Zimmer und Küche

mit Bad o. Zubebör Bienbenbeim. Bielliebierfrebe 21. on premistry 7901

Massarden-Wohnung 2 Zimmer and Küche

1 schön möbl. Zimm. Möbliertes Zimmer billig an premitten Derritte Annicht nos

2 Zimmer - Wohnung mit Wohnkliche

auf I. Wooder, an Act-Sectouteurler 1. L. Di. Simmer n. Ruche uin Berger, M. A. let. an nerm. S. Rabelmann, P. L. Ta. *Servi

1 orolles Zimmer w. tt. Riche an win. Gemerbirafe Rr. 10

X 4. 6. Maier

m Rodenben, b Medel, mult bedelte, Secret Blumer, 10.

Nacivianierirahe 18, 1 Sid., frafa. 1979 Sin, Bubutof an Beingemirgelinte IT. a. findt, Gien ob Orn. in estimatern, Stage Rheimperfür v. 111.

init ob ober Benflan. (a), ин ости. Ватт. М 4, 4, 2 Террев.

Babe Babubot — Bismardbrabel In fot Tanermieter in gut, Saufe ichoges

Gut möbl. Zimmer mit Bab n. Ich., in gut. Cuicle fot. gn wm. Mappredicht, I, pert.

Ard, mabl Jammer w. mir Babehee, 190-200 St. &. Angeb. abzuneber eb. ober Vertion, an big E. Cft. abenda unt. V S I on die Gefichten Rheinur, I, a Treps.

Rich.-Wagnerstr. 21 1 Zif. Sale mit.

1 möhliertes Zimmer martin 1 Torren Steel men I D. Dr. an But. Bel Mailier, S B. 42,

of t. Storber on per ment man stormer R 4, 10, 2 Tr. rechts meters. House transfer Q 2, 9, 2, End. New motor and meters are made stormer with the stormer storm and meters.

Office to permitter. Q 7, 18/18, Qinters. 4, Staff, *2002

Sut möbl. Zimmer n. Schreibt, u. Chaitel el, Biche, en. Tel,-Babben, an vermiet. Lenanfer, in, I Tr. r.

Frdl. möhl. Zimmer am Bahabel, preisus

L th, 14, 1 Trepre mant Mant-Simmer

120 State verm. Efeft.

2 th. 14, 1 Treore

C 1, 7, 25 a de

C 2, 7, 25 a de

C 2, 7, 25 a de

C 3, 7, 25 a de

C 3, 7, 25 a de

C 4, 7, 25 a de

C 5, 7, 25 a de

C 5, 7, 25 a de

C 6, 7, 25 a de

C 7, 7, 25 a de

C 7, 7, 25 a de

C 8, 7, 25 a de

C 1, 7, 25 a de

C 1, 7, 25 a de

C 1, 7, 25 a de

C 2, 7, 25 a de

C 3, 7, 25 a de

C 4, 7, 25 a de

C 5, 7, 25 a de

C 6, 7, 25 a de

C 7, 7, 25 a de

C 7, 25 a de

C 8, 7, 25 a de

C 9, 7, 25 a de

C 1, 7, 25 a de

C 2, 7, 25 a de

C 2, 7, 25 a de

C 3, 7, 25 a de

C 4, 7, 25 a de

C 5, 7, 25 a de

C 6, 7, 25 a de

C 7, 25 a de

C 7, 25 a de

C 8, 7, 25 a de

C 9, per fefert zu vermiet. Rab : Weldparfin 27.

mir beiter Begetet,s Benfton fof, an verm, *1004 C f. 7, 2 Tr. Miet-Gesuche Ofe [11 th t bill I. November 1981

4-5 Zimmer-Wohnung

2 event, 3 Zimmer | 2 graße Zimmer

riebensmirte. Ref-

Birkun, wird, wenn natig bergerfichtet. Ungeb u.R.E. 60 gm d. Geffichtraft. Willio Hochschillerin inche ab Mille Rante.

hübseh möbliertes

7 mmer mögl. mit Pension. in guter Warellin Un-arbote mis Breisung, unter V F 80 an his twelstationelly "1007"

son finbert, Gben, an ntetan gefricht, films ab Mule Mer-Joiel finntie Preifeungel it V T 8 an bie ibe

SASH MIRE, Simmer

denti Lut Gen.) ud-denti, 3.50 A iol an secsa. Mah.: U L B. 1 Treppe. *5926

Kepslerstr. 32, IV, I.

Beiddeanalmeinei! 1 od. 2 Zim. u. Kuche bei nelucht Anget. Wreisens u. V. A. an big Gelich.

festfistielle 2000

Got möbl. Zimmer mit Telephan Bently, Rabe Babnbef, part ob. 1. Stoff go mintel nefect. Angebote an

eder Art, wie kautmännlische und fechnische Angestellfe, Ingenleure, Handwerker, Dienshoten u.s.w. denn geben Sie eine Anzeige

aut. Die ausserordenflich grosse